



DFG Ba Wü,
Brückenstr. 24,
73734 Esslingen
Entgelt bezahlt
PVSt E47309 DPAG

1-2011

SCHAUFENSTER

der Deutsch-Finnischen Gesellschaft
Baden-Württemberg e. V.

IKKUNA

Einladung zur Landeshauptversammlung 2011

Liebe Mitglieder,

wie schon in der Ausgabe 4/2010 angekündigt, laden der Vorstand sowie die Vorsitzende der Bezirksgruppe Karlsruhe, Karin Merz, zur diesjährigen Landeshauptversammlung herzlich ein.

Termin: **Sonntag, 10. April 2011**

Ort: VHS Karlsruhe, Kaiserallee 12 e
76133 Karlsruhe

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Karin Merz, Vors. der Bezirksgruppe Karlsruhe
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Stimmberechtigten
4. Berichte der Vorstandsmitglieder
5. Berichte der Revisoren
6. Aussprache und Entlastung
7. Bericht der IKKUNA-Redaktion

8. Ehrungen
9. Wahl des Wahlleiters
10. Wahl des Vorstands und der Revisoren
11. Wahl des Ortes der nächsten Landeshauptversammlung
12. Bundeshauptversammlung 2011 Best./Neuwahl d. Delegierten
13. Sonstiges

Der Landesvorstand und die Bezirksgruppe Karlsruhe als Gastgeber würden sich freuen, wenn viele Mitglieder an der Landeshauptversammlung teilnehmen. Die Versammlung ist öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen.

Der Versammlung geht eine Matinee voraus, an der Dr. Angela Plöger, Übersetzerin des Bestsellers *Puhdistus* von Sofi Oksanen über diesen Roman referiert. Tervetuloa in der nordbadischen Metropole und Fächerstadt Karlsruhe!



Foto: Bildstelle Stadt Karlsruhe

Liebe Mitglieder, liebe Leser!

„Es bedarf nur eines Anfangs, dann erledigt sich das Übrige.“
Der Catilinarische Krieg, 20; Rede des Catilina

So, nach diesem schlaun Zitat von Sallust, dem römischen Geschichtsschreiber und Politiker, sitze ich nun also vor der weißen Seite und überlege mir, wie ich euch ansprechen soll und was ich Wissenswertes zu berichten habe. Ein neues Jahr und eine neue Aufgabe erwarten mich. Ich freue mich sehr, dass mir diese Aufgabe anvertraut wurde und bedanke mich im Voraus für den Vertrauensvorschuss. Danke für alle guten Wünsche, die mich bis jetzt schon erreicht haben. Ich hoffe, dass ich die Aufgabe auch zur allgemeinen Zufriedenheit erfüllen kann. Wie Leena Wieland vor über 21 Jahren sitze ich nun also da, kämpfe mit den Tücken der Technik und vor allem meinem Zeitmanagement, um alle Mitglieder und Leser rechtzeitig mit einem neuen Ikkuna beliefern zu können. Da es vor euch liegt, muss es mir wohl gelungen sein – hurra!

Nun hoffe ich auf das Wohlwollen des Publikums, das jedem Anfänger zuteil werden sollte und freue mich auf die Reaktionen auf mein erstes Werk. Mindestens genau so sehr freue ich mich aber auch darauf, die Eine oder den Anderen im Laufe der kommenden Monate und Jahre persönlich kennen zu lernen, um nach zwei Jahrzehnten passiven Mitglieds-Daseins etwas aktiver am vielfältigen deutsch-finnischen Gemeinschaftsleben teilzunehmen.

Ich wünsche allen einen warmen und sonnigen Frühling nach dem langen Winter, frohe Ostern und alles Gute bis zum nächsten Ikkuna.

Ihre - Eure

Arminia Weckle



FOKUS Sprachen und Seminare Stuttgart
Probststraße 17, 70567 Stuttgart
Tel. 0711 7947219-0, Fax 0711 7947219-9
www.fokusstuttgart.de
info@fokusstuttgart.de

FOKUS

Finnisch lernen Kleingruppenkurse
in angenehmer Individualkurse
Atmosphäre! Abendkurse

Haluatko opiskella saksaa tai muita kieliä?

- pienryhmäkurssit
- yksilöopetus
- kielikokeet ja
- valmentava opetus
- myös iltakurssit

**Sprachkurse für Unternehmen,
Privatpersonen, Touristen,
Schüler, Studenten, Au Pairs...**

TestDaF...
Das Deutsche Sprachdiplom für die
Tertiäre Bildung

telc
LERNZIEL TEST

Liebe Mitglieder,
liebe Finnlandfreunde,

die Vorbereitungen
auf die Landeshaupt-
versammlung am 10.
April in Karlsruhe lau-
fen. Wenn ich die Be-
richte der Bezirksgrup-
pen und der Referen-
ten für Kultur und

Schüleraustausch durchlese, bin ich einmal
mehr erstaunt, was wir innerhalb der DFG
alles auf die Beine stellen. Und das seit 39
Jahren!

Die gesammelten Jahrgänge von
IKKUNA – und jedes einzelne Heft selbst!
– dokumentieren diese Tatkraft der
baden-württembergischen Finnen und
Finnlandfreunde ebenfalls eindrücklich.
Mit dieser ersten IKKUNA-Ausgabe im Jahr
2011 gibt nun Annika Wedde ihr Debüt als
Redakteurin unseres Magazins, für das
Leena Wieland in den vergangenen 21 Jahren
verantwortlich zeichnete. Drücken wir Annika
die Daumen, dass sie ihre Aufgabe ebenso
erfolgreich erfüllt wie Leena und dass sie als
Zeitungsmacherin auch ebenso viel Freude
hat – eine Freude, die Sie, liebe Leserinnen
und Leser, bei der Lektüre teilen sollen.
Dass das mit dieser Ausgabe auch
schon gelingt, hoffe ich sehr. Ich bin sehr
froh, dass für Kontinuität bei IKKUNA
gesorgt ist – danke an Annika, die diese
Aufgabe beherzt übernommen hat.

Das passt auch bestens zum Internationalen
Jahr der Freiwilligentätigkeit, zu dem
die EU das Jahr 2011 ausgerufen hat.
Von höchster Stelle erhält somit das
freiwillige Engagement unzähliger Bürger
in den unterschiedlichsten gesellschaftlich
relevanten Bereichen Lob und Anerkennung.
Bundesweit setzt sich die Deutsch-
Finnische Gesellschaft schon beinahe 60
Jahre (gegründet 1952) ehrenamtlich für
Völkerverständigung und Kulturvermittlung
ein – eine Leistung, für die der aufbauenden
Generation Dank gebührt und die die



heutigen DFG-Aktiven auf Bezirks-, Landes-
und Bundesebene gerne weiterführen. Die
bevorstehende Bundeshauptversammlung im
Juni dieses Jahres in Wuppertal wird diesen
Willen wieder deutlich zum Ausdruck bringen
– so wie zuletzt vor drei Jahren, als der
Landesverein DFG Baden-Württemberg und
die Bezirksgruppe Nordschwarzwald die über
110 Delegierten aus allen Landesvereinen
in Pforzheim begrüßen konnten.
Kommen Sie doch, wenn Sie Zeit haben,
auch nach Wuppertal am 5. und 6. Juni.



„Die bergische Kaffeetafel“ – fast wie in Finnland.

Foto: Medienzentrum Wuppertal

Zuvor aber, wie gesagt, steht die
Landeshauptversammlung im April
an. Notieren Sie den Termin gleich in
Ihrem Kalender! Tervetuloa Karlsruheen

und herzliche Frühlingsgrüße

Siegfried Bräse

**Sonntag, 10. April 2011,
10.30 - 11.30 Uhr
Matinee in der VHS Karlsruhe**

Fegefeuer

Die Übersetzerin Dr. Angela Plöger stellt Sofi Oksanens vielfach preisgekröntem finnischen Roman vor, der in 33 Sprachen übertragen wurde.

In diesem literarischen Meisterwerk lässt die Autorin die wechselvolle estnische Geschichte des 20. Jahrhunderts lebendig werden.

Die Hauptgestalten, eine alte und eine junge Frau, sind in die Ereignisse dieser Zeit, in ihre Sehnsüchte und Beziehungen verstrickt.

Unter den herrschenden Verhältnissen geraten sie in so ausweglose Situationen, dass nur ein verzweifelter Akt der Selbsterhaltung sie daraus retten kann. Sie sind Opfer und Täter zugleich.

Sofi Oksanen, geboren 1977, Tochter einer estnischen Mutter und eines finnischen Vaters, studierte Dramaturgie an der Theaterakademie von Helsinki. „Puhdistus“, ihr dritter Roman, war monatelang Nummer eins der finnischen Bestsellerliste, verkaufte sich in Finnland so gut wie „Harry Potter“ und wurde u.a. mit dem Finlandia-Preis sowie dem Literaturpreis des Nordischen Rates ausgezeichnet.

vhs, Kaiserallee 12e, 6 € (inkl. 1 Glas Sekt), Freier Eintritt für Mitglieder der DFG, Anmeldung empfohlen, Tel. (07 21) 9 85 75-0

Im Anschluss an die Matinee findet die Landeshauptversammlung der DFG Baden-Württemberg in der VHS Karlsruhe statt.

Schwitzkasten-Quizfrage aus IKKUNA 4/2010

In den geschäftigen Tagen vor Weihnachten, nach einem arbeitsreichen Tag, fand Saunatonntu Alexander vor dem Schlafengehen noch einen Moment Zeit, die Gewinner des Preisrätsels der letzten IKKUNA-Ausgabe zu ermitteln. Die richtige Antwort auf die Quizfrage wussten alle Einsender: ‚Saunaführer‘ heißt auf Finnisch ‚kivas‘. Je einen Saunaführer aus dem Verlag Christine Hufer mit Gutscheinen für den Eintritt haben gewonnen:

**Dr. Ernst-Friedrich Krauß, Lörrach
Irina Meinel, Heidenheim
Familie Noponen, Biberach**

Hyvää löylyä Baden-Württembergin saunoissa!



„Ich sehe wie ein einfrierender Pinguin aus“



17.9.2010 – Ankunft der Austauschschüler am Flughafen

Seit September 2010 leben Erika, Jutta, Venni und Iiris in Baden-Württemberg. Sie verbringen ein Austauschjahr an einem Gymnasium und wohnen bei einer Gastfamilie. Wir haben uns bei den Schülerinnen und Schülern erkundigt, was sie so tun und wie es ihnen gefällt.

Erika ist die erste und schnellste, die uns mailt:

„Moi! Ich wohne seit einem halben Jahr in Balingen. Balingen und die Orte in der Nähe hier sind alle super alt. Viele alte Häuser und Kirchen, und Berge kann man überall sehen. Ich besuche das Gymnasium Balingen und es gefällt mir sehr. Fast alle Leute sind freundlich gewesen und fragen viel über Finnland. Ich muss sagen, dass ich sehr stolz auf das finnische Schulsystem bin. Sachen wie zum Beispiel das kostenlose Essen in der Schule klingen den Leuten hier exotisch an. Die Schultage sind hier lang:

7:40-15:30, und nach der Schule gibt es nicht so viel Zeit für andere Hobbys. Die Disziplin in der Schule ist strenger als in Finnland. Keine Verspätung und Schuleschwänzen. In den Stunden ist es auch ruhiger. Manchmal ist es schwer, sich daran zu erinnern, dass du die Lehrer siezen sollst, aber es geht schon.“

Aus Freiburg schickt Jutta Grüße:

„Eine wunderschöne Stadt, muss ich sagen! Ein bisschen wie meine Heimatstadt in Finnland, Turku, aber gleichzeitig etwas ganz Anderes. Meine neue Schule hier in Deutschland liegt in der Nähe von dem Haus meiner Gastfamilie, was ganz praktisch ist, weil viele Stunden ausfallen und ich kann nach Hause. In Finnland ist das gesetzlich verboten und alle Stunden müssen vertreten werden. Nach einem Monat in der zehnten Klasse habe ich die Klasse gewechselt und bin jetzt in der elften. Die Kursstufe gefällt

mir viel besser. Es liegt vielleicht daran, dass es ähnlicher zu finnischer Schule ist. Alles läuft wunderbar in Deutschland, und ich hoffe nur, dass das Wetter so schön (und warm) bleibt.

Venni, der in Achern lebt, hat im Moment Netzprobleme, aber es geht auch per Handy:

„Achern ist eine kleine Stadt, wo man sich richtig frei fühlt. Ich finde es gut, dass alle Läden, Geschäfte und die Schule ganz nah sind. Es ist überall hier sehr schön, hier am Schwarzwald. Das Wetter wechselt hier sehr schnell. Ich empfehle diese Stadt allen, die Ruhe mögen. Es ist nicht viel anders als in Finnland. Nur die Schule ist ganz anders. Die Pausen sind kurz und wir haben viele Doppelstunden, die nicht wirklich effektiv sind. Aber die Möglichkeit, aus den sieben verschiedenen Gerichten sein Essen mit einer Chip-Karte zu wählen, ist einfach genial. Ich fühle mich hier sehr wohl. Ich habe mich an vieles gewöhnt. In diesen fünf Monaten habe ich so viel Deutsch gelernt wie in acht Jahren Schuldeutsch in Finnland.“

liris schreibt aus dem Dreiländereck:

„Ich wohne seit fünf Monaten in Süddeutschland, genauer in Laufen, in der Dreiländerecke. Ich habe eine wunderschöne Familie mit drei jüngeren Geschwistern und Eltern. Ich gehe ganz normal in die gymnasiale Oberstufe in die 11/12 Klasse, außer die Zeugnisse krieg ich nicht. Dazu spiele ich noch Fußball in der lokalen Mannschaft und dann mache ich noch ein paar AGs in der Schule mit. Mein Leben hat sich ziemlich viel verändert und hier sind meiner Meinung nach die größten Unterschiede zwischen Finnland und Deutschland: In der Schule fallen die Stunden aus, aber in Finnland ist es immer nur ein ferner Traum, der nie erfüllt wird. Ganz egal, wie kalt es ist, die Deutschen lüften wegen der frischen Luft. Ich sehe wie ein einfrierender Pinguin aus, und man



wundert sich, dass es in Finnland noch kälter sein sollte. Doch, aber wir öffnen die Fenster nicht, wenn es Minus-Grade gibt. Hier schmeckt mir der Grünsalat, den ich immer gehasst habe. Salatsoße kommt nicht mehr aus der Flasche, sondern ist immer frisch. Morgens weißes Brot oder Toast mit Marmelade, Nutella oder Honig. Wir Finnen fragen, warum wir ein Nachtisch zum Frühstück haben – es sollte Haferbrei sein! Noch fünf Monate, dann muss ich wieder lernen, morgens gesund essen.“

Gastfamilie gesucht

Von Ende April bis Mitte Juli suchen wir für eine 19-jährige finnische Schülerin Gasteltern. Wegen einer Tierhaar-Allergie muss es eine Familie sein, die keine Haustiere besitzt.

Wenn Sie Interesse haben, vorübergehend ein finnisches Familienmitglied aufzunehmen, wenden Sie sich bitte an Riitta Bennetz, Tel.: (0 77 21) 41 30, E-Mail: RiittaBennetz@gmx.de

20 Jahre Partnerschaft Region Oulu – Baden-Württemberg

Seit 20 Jahren bestehen enge partnerschaftliche Beziehungen zwischen der Region Oulu und dem Ländle. Anlässlich dieses Jubiläums besuchte eine finnische Delegation unter Leitung von Terttu Savolainen, Generaldirektorin des Regionalverwaltungsamtes Nordfinland, vom 22. bis 25. November 2010 die Landeshauptstadt samt Umland. Das dichte Besuchsprogramm begann mit einer Werksführung bei der Firma STIHL AG sowie einem Besuch des STIHL-Museums in Waiblingen. Weiter ging es zum Rathaus der Stadt Fellbach, wo die Delegation vom Ersten Bürgermeister Günter Geyer begrüßt wurde. In Anwesenheit der Kulturamtsleiterin der Stadt Fellbach, Christa



Gastgeber Finanzminister Willi Stächele überreicht Terttu Savolainen den neu erschienenen Bildband über Baden-Württembergs Schlösser. Links Marjana Staack, DFG-Bundesvorsitzende.

statt. „Wir hätten Sie gerne als Gastland mit dabei und wollen Ihnen diese Idee mit nach Hause geben“, sagte die Kulturamtsleiterin. Finanzminister Willi Stächele, MdL, lud noch am selben Tag zum Abendessen ins Neue Schloss ein, wo sich neben den Gästen aus Finnland auch Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Verbänden einfanden, darunter auch die DFG-Bundesvorsitzenden Marjaana Staack und Richard Hänle sowie Siegfried Breiter, Vorsitzender der DFG Baden-Württemberg. Überraschungsgast des Abends war Günter Oettinger, seit Februar 2010 EU-Kommissar für Energie und vormaliger Ministerpräsident von Baden-Württemberg (2005 bis 2010), der unerwartet an seinem früheren Wirkungsort auftauchte und ganz offensichtlich unter den Finnen alte Bekannte traf. Der Termin des Besuchs der Ouluer war bewusst so gelegt worden, dass die Eröffnung des Stuttgarter Weihnachtsmarktes mit ins Programm passte, ist doch schon seit Jahren das finnische Weihnachtsdorf fester Bestandteil im Stuttgarter Advent. Bei Glögi und Flammflachs im Lappenzelt fühlten sich die Besucher ein wenig wie zu Hause. (sib)



Voller Energie direkt aus Brüssel ins Stuttgarter Neue Schloss gekommen: Günter Oettinger, EU-Energiekommissar. Links neben Terttu Savolainen deren Vorgänger Eino Siuruainen, ehemaliger Gouverneur der Provinz Oulu.

Linsenmaier-Wolf, und der Leiterin der DFG-Bundesgeschäftsstelle Maria Bürkle wurden Gespräche über eine mögliche deutsch-finnische Zusammenarbeit im Hinblick auf den Europäischen Kultursommer in Fellbach geführt. Die großen Fellbacher Kulturwochen, an denen jeweils ein Gastland den Bewohnern und Gästen der Weinstadt vorgestellt wird, finden 2013 zum fünften Mal

Finnland extrem – mal „superhell“, mal „dunkel-hell“ zwei Reisen nach Finnland

Mittsommerfeier 2011 im Schärengarten zwischen Finnland und Åland

Möchten Sie einmal das typisch finnische Mittsommerfest „Juhannus“ erleben? Im kommenden Sommer gibt es die einmalige Gelegenheit dazu. Im Mittelpunkt der Reise steht die frühere Hauptstadt Finnlands, das an der Südwestküste des Landes gelegene **Turku**. Sie ist, wie auch die estnische Hauptstadt Tallinn, europäische Kulturhauptstadt des Jahres 2011.

Aus diesem Anlass haben die Verantwortlichen der DFG zusammen mit Tuja-Reisen aus Benningen ein einmaliges Programm zusammengestellt, das die Reiseteilnehmer im Zeitraum vom 18. bis 25. Juni 2011 zunächst von Frankfurt aus nach Stockholm führen wird. Am Abend

dem Programm, die zum Weltkulturerbe gehört, am Nachmittag geht es dann weiter in Finnlands ehemalige Hochburg der Industrialisierung, nach **Tampere**. Das weitere Programm sieht noch einen Besuch in einer der finnischen Glasbläsereien von Weltruf vor, bevor man den Hauptschauplatz der Reise, Turku, ansteuert. In der ehemaligen Hauptstadt Finnlands wartet dann ein umfangreiches Kulturangebot auf die Reisenden. Der Höhepunkt wird am Freitag, dem offiziellen Mittsommertag, der traditionelle Saunabesuch sein, gefolgt von einer erlebnisreichen Dampferfahrt durch den Schärengarten vor Turku, die dank vieler Mittsommerfeier wohl zu einem unvergesslichen Erlebnis geraten dürfte.

Jugendfreizeit im Saimaa-Seengebiet

Wie auch im vergangenen Sommer, so wird die DFG Anfang August 2011 wieder ein Jugend-Camp auf einer Insel am Rande des Groß-Saimaas in der Nähe von Lappeenranta in Südost-Finnland durchführen. Angesprochen fühlen dürfen sich etwa 13-17-jährige Jugendliche, die Natur pur mit viel Spiel und Spaß erleben möchten. Die Freizeit wird von in der Erlebnis- und Abenteuerpädagogik erfahrenen Pädagogen begleitet.

*Ausführliche Informationen zu beiden
Reisen erhalten Interessenten über
richard.haenle@dfg-ev.de oder unter
Tel. 07971-8775.*



geht es dann mit einer der stattlichen Ostseefähren durch die Schären vor Stockholm auf die Åland-Inseln, die man am darauffolgenden Morgen erreicht. Auf einer ausgiebigen Rundfahrt wird man mit den Sehenswürdigkeiten der zu Finnland gehörigen schwedischsprachigen Inselgruppe vertraut gemacht.

Nach einer Übernachtung in Ålands Hauptstadt **Mariehamn** führt die Reise zunächst mit dem Schiff weiter nach Turku und anschließend mit dem Bus in das romantische Hafendörfchen **Naantali**, wo im Spa-Hotel übernachtet wird. Tags darauf steht zunächst die Küstenstadt **Rauma** auf





Aufruf

zum 4. DFG Jugend-Seminar

18. bis 20. März 2011

Otto-Felix-Kanitz-Haus, Adolf-Braun-Str. 42, Nürnberg (Bayern / Mittelfranken)

Liebe DFG-Aktive, liebe DFG-Jugend,

auch dieses Jahr lädt die Deutsch-Finnische Gesellschaft e.V. ihre jungen Mitglieder (evt. mit Freund oder Freundin) wieder zu einem gemeinsamen Erlebnis-Wochenende ein.

In 2011 bleiben wir im Süden der Republik, sind diesmal aber im schönen Mittelfranken.

Wir treffen uns am Freitag, 18.03.2011 ab 18 Uhr im

Otto-Felix-Kanitz-Haus

Adolf-Braun-Str. 42, Nürnberg
Tel. 0911-312441

In Karte zeigen: (Online-Version dieses Schreibens)

[Google Maps](#)



Programm:

Der Freitagabend ist dazu vorgesehen, sich kennen zu lernen. Am Samstag und Sonntagfrüh wollen wir uns dann intensiver mit dem Programm unserer Deutsch-Finnischen Gesellschaft auseinandersetzen. Wo geht es hin? Was können wir als Jugendliche und junge Erwachsene zur erfolgreichen Vereinsarbeit beisteuern? Welche Erwartungen haben wir an unseren Verein? Des weiteren gibt es einen Bericht über die DFG-Jugendfreizeit 2010 auf der Insel Päiviö im Saimaa (Finnland) und von Richard eine kleine Powerpoint-Präsentation von der DFG-Leserreise nach Lapp-land im Januar 2011.

Selbstverständlich soll aber auch Spiel, Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Tischtennis, Flipper, Kicker und div. finnische Spiele, wie z.B. Mõlkky können gespielt werden. Weitere Vorschläge für das Wochenendprogramm sind bereits im Vorfeld gerne willkommen!

Bitte meldet Euch schnellstmöglich bei unserem **DFG-Jugendreferenten** Thorben an, damit er planen kann, oder leitet dieses Schreiben einfach an Eure Bekannte und Freunde / Freundinnen weiter.

Mailto: thorben.soehl@dfg-portal.de

Richard Hänie

Stellvertretender Bundesvorsitzender
Deutsch-Finnische Gesellschaft e.V. (DFG)
Kirgelweg 46, D-74405 Gaildorf
Tel.: +49 (0) 7971-8775 - FAX: 07971-8785

E-Mail: Richard.Haenle@Deutsch-Finnische-Gesellschaft.de

Die Abreise ist für den Sonntagmittag gegen 12.00 Uhr vorgesehen.

Die Kosten liegen auch dieses Jahr wieder bei **40 Euro für 2x Übernachtung inkl. Verpflegung**. Wir gehen von einer Belegung mit mindestens 15 Teilnehmern aus. Weitere Infos nach der Anmeldung!

Frägt bitte bei Euren Landesvereinen/Bezirksgruppen an, ob sie Euch finanziell unterstützen wollen!

Anreise mit der Bahn

Hauptbahnhof - U-Bahn Linie 1 - Richtung Fürth bis Haltestelle Muggenhof – Adolf Braun-Straße folgen.

Anreise mit PKW

aus Richtung Norden:

A3 Würzburg – Nürnberg - Autobahnkreuz Nürnberg - Erlangen runter auf A73 Richtung Nürnberg bis Ausfahrt Nürnberg/Fürth/Doos. Von dort Richtung Nbg. - nach ca. 500m links in Adolf-Braun-Straße.

aus Richtung Süden:

Autobahnkreuz Nbg. - Süd - runter auf Frankenschellweg (A73) bis Ausfahrt Nbg/Fürth/Doos - dann Richtung Nbg. - nach 500m links in Adolf-Braun-Straße.

Die DFG im Internet: <http://www.deutsch-finnische-gesellschaft.de> und <http://www.dfg-portal.de>

Willkommen zum Finnlandtag der Bundesgartenschau am 17. September 2011 nach Koblenz!

Die Bundesgartenschau findet 2011 rund um das kurfürstliche Schloss, das Deutsche Eck und auf dem Plateau Ehrenbreitstein mit dem Motto: „Koblenz verwandelt“ statt. Der DFG Rheinland-Pfalz/Saarland ist es gelungen, mit dem Organisationskomitee der BUGA den 17. September (Samstag) als Finnlandtag zu definieren. Zahlreiche Aktionen mit finnischen Künstlern so wie Themen rund um Finnland sind an diesem Tag geplant. Das Spektrum reicht von Angeboten von Kindern und für Kinder mit Auftritten der Kinder der finnischen



**Bundesgartenschau 2011
Koblenz verwandelt**

Sprachschule Bonn, über einen Blockhaus-Bauwettbewerb (wird anschließend einem Kindergarten gespendet), einer Jugendbuch-Autorenlesung), sportliche Wettbewerbe (Mölkky, Gummistiefel-Weitwurf, Nordic Walking) bis hin zu Musikalischem: Tango-Workshop, Folklore-Tanzshow und - zum Abschluss des Tages - einem Konzert der Tango-Band Uusikuu. Abgerundet wird das Programm mit weiteren Aktionen (z.B. Farbenkochen) und finnischen Spezialitäten für das leibliche Wohl.

Auf unserer speziellen Internetseite www.finnlandtag.de finden Sie weitere Details. Dort können Sie auch gern einen Kommentar hinterlassen und/oder sich für den Newsletter eintragen. Sie erhalten dann von uns rechtzeitig vor dem Finnlandtag aktuelle Details. Wir freuen uns darauf, an diesem Tag viele Gäste, Freunde und Mitglieder der Deutsch-Finnischen Gesellschaft aus Deutschland und natürlich gerne auch aus Finnland

begrüßen zu können... Rheinland-Pfalz ist immer - und als Weinregion auch ganz besonders in diesen Herbsttagen - eine Reise wert! Nicht nur Koblenz, auch die schönen Flusstäler (Rhein - Mosel - Ahr und Nahe), Eifel, Hunsrück und Pfalz etc. versprechen einen lohnenden Aufenthalt und die BUGA ist von überall als Tagesausflug gut erreichbar.

Harry Helenius zum Botschafter von Finnland in Stockholm ernannt



Staatspräsidentin Tarja Halonen hat den derzeitigen Botschafter von Finnland in Berlin zum 15. März 2011 zum Botschafter von Finnland in Stockholm ernannt. Harry Helenius ist seit 2008 Botschafter von Finnland in Berlin. Sein Eintritt in den Auswärtigen Dienst erfolgte im Jahre 1973. Im Ministerium für auswärtige Angelegenheiten war er als Generalsekretär des Komitees für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit zwischen Finnland und der Sowjetunion, als Leiter des Referats für Russland und Mittel- und Osteuropa sowie als Leiter der Unterabteilung für Osteuropa und Leiter der Ostabteilung tätig. Vor seiner Berufung nach Berlin war Botschafter Helenius in Madrid, in der Vertretung der KSZE-Folgekonferenz in Wien, zweimal in Moskau sowie in Stockholm und St. Petersburg tätig.

Neues von der finnischen Post

Allen offenstehender Wettbewerb anlässlich World Design Capital Helsinki im Internet: Entwerfen Sie eine eigene Briefmarke für die Designhauptstadt der Welt!

Die Umsetzung der Wettbewerbsbeiträge ist völlig frei. "Traditionell hingen die Motive von Briefmarken mit Stadtthema mit wichtigen Gebäuden und Monumenten zusammen. Jetzt suchen wir nach neuen, innovativen Ideen sowohl bei den Themen als auch bei der Umsetzung der Briefmarken. Ich bin sicher, dass wir durch diesen im Internet stattfindenden und allen Interessierten offenstehenden Wettbewerb viele neue vorurteilsfreie Vorschläge bekommen", meint Markku Penttinen, der Geschäftsführer des Philatelic Centre. Von 3.2. bis 4.4.2011 können Sie Ihre Beiträge auf der Wettbewerbswebseite www.futurecity.fi in elektronischer Form hochladen. In der ersten Woche seit Freischaltung wurden schon mehr als 150 Vorschläge eingereicht.

Vom 7.4. bis 25.4.2011 kann man über die Wettbewerbsbeiträge abstimmen. Pro Beitrag darf man nur eine Stimme abgeben, aber derselbe Abstimmer kann seine Stimme auch mehreren Beiträgen geben. Prämierung von 12 Beiträgen im Mai: Ins Finale werden auf der Grundlage der Publikumsabstimmung und der Wahl der Jury 30 Beiträge aufgenommen. Die Jury setzt sich aus dem Kunstausschuss von



Itella Posti Oy / dem Philatelic Centre sowie aus zwei Fachleuten von World Design Capital Helsinki 2012 zusammen. In dem Wettbewerb werden acht Beiträge prämiert, die dann als Briefmarken herausgegeben werden. Die Designer dieser Beiträge erhalten jeweils einen Preis von 1.500 Euro. Außerdem werden aus den Beiträgen vier als Postkarten umzusetzende Arbeiten ausgewählt, deren Designer einen Preis von 500 Euro erhalten. Die Sieger werden im Mai 2011 bekanntgegeben. Die Siegermarken erhalten ihre endgültige Form von Itella Posti Oy / dem Philatelic Centre und erscheinen 2012 als die offiziellen Briefmarken der Designhauptstadt Helsinki.

www.futurecity.fi

Future Cite Facebook Webseite

http://www.facebook.com/#!/pages/Future-City-2012/148229505234357?notif_t=fbpage_admin

Auf dem Ast der Freundschaft: eine von den ersten neuen Briefmarken des Jahres 2011, die am 24.1. erschienen sind.
Design: Janne Harju



Man sieht sich in Stuttgart – Stuttgartissa tavataan

Ein Adventsnachmittag unter DFG'lern im finnischen Weihnachtsdorf auf dem Stuttgarter Weihnachtsmarkt ist inzwischen zur Tradition geworden. So kamen am dritten Adventssamstag, nun bereits zum dritten Mal, Glögi-Freunde aus allen Teilen des „Ländles“ - sogar aus der Kurpfalz – angereist. Einer davon, Georg Föhrenbacher, schrieb gleich am nächsten Tag im dfg-Portal: „Gestern fanden sich 20 standhafte Mitglieder und Freunde der DFG Baden-Württemberg in der Kota des finnischen Weihnachtsdorfes in Stuttgart ein. [... Aus] dem Schwarzwald, aber auch aus Stuttgart und der näheren Umgebung waren die Teilnehmer, teils mit dem Zug oder mit dem eigenen Pkw angereist. Eine im Vorfeld angekündigte Stuttgart 21-Demo machte uns mit dem Zug Angereisten keinerlei Probleme; das war gut so! In angenehmer Atmosphäre fanden bei Glühwein, finnischem Bier

ist: „Der Lachs war wirklich gut! Und der Glögi war ebenfalls lecker! Vielen Dank an die Weihnachtsdorfleitung, dass wir so einen schönen Rabatt bekommen haben!“



(Olvi und Sandels) und ausgezeichnetem Flammlachs angeregte Unterhaltungen statt. Wohltuend bei dem Treffen war auch, dass man wieder einige einem bisher nicht bekannte Mitglieder kennen lernen konnte - was letztlich auch dem Sinn des derartigen Zusammentreffens entsprach. Gegen 17 Uhr traten dann die meisten von uns - sichtlich zufrieden - den Heimweg an.“ Und alle sparsamen Schwaben wird überdies der Zusatznutzen freuen, wie dem folgenden Portalzitat zu entnehmen

Weniger zahlreich – nämlich fünfköpfig – war die DFG-Gruppe, die es am 14. Januar 2011 in die Stuttgarter Galerie Z im Kulturpark Berg zog. Anlass war die Vernissage der Ausstellung „It's all Bollocks“, die bis 18.2. Werke der beiden zeitgenössischen Künstler Janne Räisänen (geb. 1971 in Pudasjärvi) und Samppa Törmälehto (geb. 1977 in Rauma) präsentierte. Er wolle Bilder zeigen, die man sonst nicht in Stuttgart zu sehen bekommt, meinte Galerist Stefan Zimmermann, der sichtlich Gefallen an der frischen Kunst aus Finnland und an den unkomplizierten Menschen hat, die hinter den Werken stehen. Zugegeben, die Bilder sind teils gewöhnungsbedürftig, fügte er hinzu. Man müsse sich darauf einlassen und übliche Sehgewohnheiten aufgeben. Hilfreich dabei ist es, mit den Künstlern selbst ins Gespräch zu kommen. Und das



war leicht möglich – denn beide waren bei der Vernissage anwesend und gerne bereit, sich mit den Gästen bei einem Glas Wein und Heringshappen über die Werke und ihre Entstehung zu unterhalten. Die finnische Kunstszene will Stefan Zimmermann auch weiterhin im Auge behalten. So wird die Galerie Z auch in Zukunft eine Adresse bleiben, die man sich merken sollte – und vielleicht wächst hier die Tradition eines Besuchs von DFG-Kunstfreunden heran!

Galerie Z
Kulturpark Berg, Teckstraße 66, Stuttgart
www.galeriez.net

(sib)

Nicht nur für Parömiologen!

Parömiologie? Nie gehört? „Ei oppia ojaan kaada eikä tieto tieltä työnnä“ (Wissen und Kenntnisse bringen einen voran im Leben) – dieses und 1267 weitere Sprichwörter mit deutscher Übersetzung bzw. Entsprechung sind in dem Buch „Zwei Finnen brauchen keinen Dolmetscher“ zusammengetragen. Und genau mit solchen beschäftigen sich Parömiologen, die Sprichwortforscher, zu denen Dr. Ingrid Schellbach-Kopra zu zählen ist. Mancher wird ihr „Finnisch-Deutsches Sprichwörterbuch“ aus dem Jahr 1980 kennen. Jetzt hat dieser Band einen stattlichen Nachfolger bekommen, der mit Sprichwörtern aus alten Zeiten wie mit Antisprichwörtern aus der heutigen Zeit aufwartet. Eine fundierte Einführung in die Parömiologie macht dieses Forschungsgebiet auch dem Laien zugänglich. Den Deutsch- und Finnischkundigen bieten die Sprichwörter und ihre Übersetzungen vergnügliche Lektüre. Wer Finnisch nicht spricht, wird trotzdem seine Freude an den witzigen, selbstironischen oder galgenhumorigen Sätzen haben. Und auch viele aus der deutschen Sprache vertraute Sprichwörter (wieder)finden. Zwei Finnen brauchen keinen Dolmetscher von Dr. Ingrid Schellbach-Kopra, Frank & Timme, Verlag für wissenschaftliche Literatur, Berlin 2011, ISBN 9783865963031, 28 €



Kennen Sie bereits die Angebote der Partner der DFG? Unter www.deutsch-finnische-gesellschaft.de/uploads/PartnerNEU.pdf stellen wir die DFG-Partnerfirmen vor, die Ihnen als DFG-Mitglieder gegen Vorlage des Mitgliedsausweises Vorteile oder Rabatte beim Kauf von Waren oder Dienstleistungen einräumen. Aus dem Bereich der DFG Baden-Württemberg nehmen folgende Firmen am DFG-Partnerprogramm teil:

DERPART Travel Service
Reisebüro H. von Wirth,
Königstr. 1 A/B, 70178 Stuttgart
E-Mail: dtsstuttgart@derpart.de
100 % Ermäßigung auf die Reiserücktrittskostenversicherung bei Buchung einer Pauschalreise.

Tmi A-K. Misiewicz Rad- und Wanderreisen in Finnland, Ruovedentie 53, 34600 Ruovesi,
www.terrainari.de
Bei Direktbuchung 5 % Nachlass auf alle von uns erbrachten Leistungen. Das Angebot hat Gültigkeit für die auf unserer Webseite unter www.terrainari.de angebotenen Erlebnistouren in allen Variationen.

Sport-Weiß KG, Obereschach, Kapellenweg 1, 78052 Villingen-Schwenningen, www.sportweiss.com
10 % Rabatt (außer Service und Radsport). Radsport: 5 %Rabatt.

Tuja-Reisen, Otto-Hahn-Straße 12, 71726 Benningen, www.tujareisen.de
15% Ermäßigung auf Ihre bei uns abgeschlossene Reiseversicherung bei Buchung von Reiseleistungen im Wert von mindestens 500 Euro.

Mathias Stauß sanalux, Lautlinger Str. 174, 72458 Albstadt, www.sanalux.de
10% Rabatt auf Lichtwecker und Lichttherapiegeräte.

Wir heißen folgende neue Mitglieder bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen!

Bezirksgruppe Karlsruhe
Hanna Brauer

Bezirksgruppe Stuttgart/Mittlerer Neckar
Pekka Lagerblom
Christina Ruppert
Theo und Pirkko Flügel
Marjatta und Ulli-Lutz Naeter

Bezirksgruppe Nordschwarzwald
István und Rosmarie Mohos

Bezirksgruppe Reutlingen/Tübingen
Annika Barwinski
Dr. Herbert Raisch
Robert und Ellen Werning

Bezirksgruppe Hohenlohe/Franken
Stefan und Monika Müller

Bezirksgruppe Kurpfalz
Mikko Pfisterer-Schönemann und Birgit Schönemann

Bezirksgruppe Südbaden
Heikki und Ingeborg Mäkinen

In Österreich:
Leo Jäger

Machen auch Sie Werbung für die DFG und erzählen Sie Finnlandfreunden von den Vorteilen, die mit der DFG-Mitgliedschaft verbunden sind. Gern schickt die Bundesgeschäftsstelle Informationsunterlagen an Interessierte zu, wenn Sie uns Adressen nennen.

Kiitoksia paljon!

Finnischer Frühling bei den Eidgenossen

Wie wäre es mit einem Ausflug ins Nachbarland? Winterthur gibt sich zwischen 18. März und 1. Mai 2011 ganz finnisch. Sechs Wochen lang kommen Freunde finnischer Kultur bei einem vielseitigen Programm auf ihre Kosten. Daraus eine Auswahl:

18. und 19.3., 19.30 Uhr: Tero Saarinen und seine Tanzkompanie eröffnen das Festival mit einem Doppelabend im Theater Winterthur. www.theater.winterthur.ch, Telefon +41 52 2 67 66 80

Während der gesamten sechs Wochen präsentiert das Gewerbemuseum in Zusammenarbeit mit den Finnland Instituten Berlin und Paris eine Ausstellung zum nachhaltigen Bauen mit Holz. www.gewerbemuseum.ch

21.3. bis 29.4.: Das Comickollektiv Kutikuti stellt sich im Foyer der Alten Kaserne vor. Vernissage: 22.3., 19 Uhr. www.altekaserne.ch

23.3., 20 Uhr: Literaturabend mit Leena Lander und Hannu Raitila, Coal Mine, Volkart-Haus, www.coalmine.ch

1. bis 30.4.: Mode aus der diesjährigen Kulturhauptstadt Turku zeigt die Wanderausstellung Turku Looks im Foyer der Alten Kaserne. Die Modejournalistin Liisa Jokinen hat originell gekleidete Menschen auf den Straßen Turkus fotografiert. Vernissage: 1.4., 17 Uhr. www.altekaserne.ch

2.4., 20.15 Uhr: Knapsu! Szenische Lesung mit Musik, Rentier-Rock'n'Roll nach „Populärmusik aus Vittula“ von Mikael Niemi. Theater am Gleis, www.theater-am-gleis.ch. Tel. +41 52 2 14 14 56

5./12./19./26.4., jeweils 20.30 Uhr: Finnische Filme im Filmfoyer: Käsäy (Die Unbeugsame) von Aku Louhimies (2008); Joki (The River)

von Jorma Lampela (2001); Ihmiselon ihannuus ja kurjuus (The Glory and Mystery of Human Love) von Matti Kassila (1988); Näkkälä von Peter Ramseier (CH 2005)

28.4., 19.30 Uhr: Kalevi Kiviniemi lässt die Orgel der Stadtkirche erklingen, zusammen mit Mervi Myllyoja, Violine.

29.4., 19.30 Uhr: Puhdistus/Fegefeuer – Szenische Lesung auf Finnisch mit Satu Silvio, Jaana Saarinen, Reidar Palmgren im Theater im Waaghaus, Tel. +41 52 2 14 14 56

30.4., 19 Uhr: Vappufest im Casinotheater, www.casinotheater.ch

1.5., 10 Uhr: Katerfrühstück im Werkstatt-Laden, Tel. +41 52 2 12 39 69

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Silmät ja korvat auki – Augen und Ohren offenhalten

„Es ist bemerkenswert, wie viele Aktivitäten in Bezug auf Finnland es in unserem Lande gibt, von denen man meist nichts mitbekommt!“, schrieb Hans-Joachim Müller, BG-Leiter Mittlerer Schwarzwald, in einer Rundmail und wies auf das Konzert „Suomi Suite“ hin, das am 25.2. im Rahmen von Linie Zwei Klassik Lounge des SWR in Emmendingen stattfand. Die gute Nachricht für alle, die nicht rechtzeitig von diesem Konzert erfahren oder für die Emmendingen nicht gerade „um die Ecke“ liegt: Das Konzert wurde mitgeschnitten und wird noch ausgestrahlt. Die DFG darf zwar als erste Adresse in Sachen Finnland gelten, doch natürlich findet auch unabhängig von der DFG vieles statt, was für uns interessant ist oder wo wir

für die Veranstalter als Kooperationspartner interessant sein können. Dass die DFG als Finnlandspezialist wahrgenommen wird, zeigt einmal mehr die Kontaktaufnahme der Firma Binder. Das Unternehmen in Herrenberg-Gültstein baut und vertreibt finnische Specksteinöfen und lädt am 18./19. März zum Finnlandwochenende ein. Der feine Duft von Korvapuustit, gebacken im originalen Specksteinofen, soll die Ausstellungsräume erfüllen! Wenn Sie Informationen über Finnlandaktivitäten in Ihrer Umgebung hören, lassen Sie es uns wissen – wir geben diese Informationen gerne weiter. Hier in IKKUNA sowie im DFG-Portal.

Der Zauber des Wortes

Die SWR 2-Sendereihe *Features am Sonntag* führte am 6. Februar Hörerinnen und Hörer nach Finnland. Für die knapp einstündige Sendung hatten Günter Bachmann und Günter Maurer zahlreiche Interviews geführt, darunter mit dem Landesvorsitzenden Siegfried Breiter und Prof. em. Dr. Kurt Schmidt, sowohl im Stuttgarter Sendestudio als auch vor Ort in Finnland. Entstanden ist eine hörenswerte akustische Reise nach Finnland, die auch nachzulesen ist. Das (50-seitige) Manuskript findet man im Internet als pdf unter:

<http://www.swr.de/swr2/programm/sendungen/feature-am-sonntag-/id=7299682/property=download/nid=659974/lluq5l/swr2-feature-am-sonntag-20110206.pdf>

Gleich zu Beginn der Sendung kommt auch Riikka Krenn, DFG-Mitglied und Autorin des deutsch-finnischen Kinderbuches ‚Hugo – weit weg von Zuhause‘, zu Wort: „Es gehört dazu – wenn man lesen lernt, lernt man auch die Zeitung lesen. Das gehört zum Frühstück. Weil es abonniert wird und es ist dann um fünf Uhr morgens da, an der Haustür, dann

hat man Kaffee, dann liest man Zeitung und das siehst du von Kind an, und wenn du dann irgendwann lesen lernst, dann liest du auch.“

In diesem Zusammenhang ist es interessant zu wissen, dass am 7. Februar in Finnland die Zeitungswoche begann, in deren Verlauf in den Schulen Zeitungsartikel ausführlicher behandelt werden sollen. Die Zeitung Karjalainen kommentierte am 7.2.2011: „Die Finnen gehören in Europa traditionell zu den führenden Lesern von Belletristik, Sachbüchern und Zeitungen. ... Die Lesefähigkeit und intensiv gelesene Zeitungen haben dafür gesorgt, dass landesweit relevante Fragen überall bekannt waren und man dazu Stellung nehmen konnte. Die Finnen sind nie in derselben Situation gewesen wie beispielsweise derzeit die Ägypter, von denen laut UN-Angaben weiterhin jeder Dritte Analphabet ist. Die Fähigkeit der Bürger, zu lesen und gesellschaftlichen Ereignissen zu folgen ist eine Voraussetzung für Demokratie. ... In der jüngsten Pisa-Studie wurde nicht nur festgestellt, dass die Lernleistungen der Finnen weltweit zur Spitze gehören, sondern auch, dass das Interesse am Lesen abnimmt. ... Das Elternhaus und die Schulen müssen die Jugendlichen nun auf die Bedeutung des Lesens und der Allgemeinbildung aufmerksam machen. Mit bruchstückhaftem Internetwissen kommt man nicht weit, wenn die Grundlage nicht stimmt.“

(Kurzfassung zitiert nach eurotopics. 07.02.2011; der finnische Originalartikel kann nachgelesen werden unter

http://www.karjalainen.fi/Karjalainen/Mielipiteet/aktiivisia_kansalaisia_vai_johdateltavia_tomppeleita_6859408.html

(sib)

Sportnachrichten

Naisten lentopallomaajoukkueen keskitorjuja Laura Pihlajamäki siirtyi SM-liigasta Saksan Bundesliigaan. 20-vuotias Pihlajamäki pelaa ensi kaudella Allianz Volley Stuttgartissa, joka sijoittui viime kaudella Bundesliigassa viidenneksi.

Avoimin mielin lähdän katsastamaan Saksan pelejä ja kerryttämään kokemusta, vuoden sopimuksen seurana kanssa tehnyt Pihlajamäki kertoo.

Pihlajamäki solmi jo ennen viime kautta sopimuksen saman liigan Bayer Leverkusenin kanssa, mutta seura kaatui talousongelmiin ennen kauden alkua. Pihlajamäki pelasi menestyksekkäästi viime kauden Hämeenlinnassa HPK:n hopeaa saavuttaneessa joukkueessa. Hänet valittiin kauden päätteeksi liigan tähtiseitsikkoon.

31-vuotiaan Jan Lindenmeirin valmentamassa Stuttgartin joukkue muuttuu paljon viime kaudesta, kun vain neljä pelaajaa jatkaa. Joukkueen pelaajistossa on saksalaisten lisäksi pelaajia Puolasta, Brasiliasta, Hollannista (2), Belgiasta ja Suomesta.

Joukkueesta ei vielä paljon tietoa ole, mutta kaupunki lienee suurempi kuin Alahärmä, Pihlajamäki lohkaisee viitaten uuden asuinpaikkansa yli 120-kertaisesta kokoon Alahärmään nähden.

Pihlajamäen lisäksi joukkueen keskitorjujiin kuuluvat Belgian maajoukkueen nainen Angie Bland, Saksan nuorten maajoukkueissa pelannut Franziska Bremer sekä nuori 17-vuotias Marion Elsasser.

Beim Basketballbundeslegisten Rhein-Main Baskets spielt seit kurzem die 18-jährige Laura Saarinen, die in der finnischen Juniorennationalmannschaft Finnland bei der Basketball-EM vertreten und

in der finnischen Basketballliga in den Mannschaften von Kerava und Espoo gespielt hat. Sie ist die zweite Finnin in der Mannschaft der Rhein-Main Baskets.

Reisetipp

Knappe Reisekasse? Günstiger als Hotels sind Hostels und Kesähotellit, die nur in den Sommermonaten geöffnet sind. Die Broschüre „Hostellit Suomessa / HI Hostels in Finland 2011“ mit 63 landesweiten Adressen ist soeben erschienen. Erläuterungen auf Finnisch, Schwedisch, Englisch und Deutsch.

Bezug über:
Hostelling International Finland,
Yrjönkatu 38 B, FI 00100 Helsinki, Fax:
+358 9 5657 1510, E-Mail: info@sm.fi

Internet: www.hostellit.fi



Hohenlohe-Franken

Termine:

14.03.2011, 20:00 Uhr

Mitgliederversammlung der Bezirksgruppe im Gasthaus Hirsch, Schwäbisch Hall-Hessental.

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung, Jahresrückblick der Vorsitzenden, Kassenbericht, Bericht der Revisoren, Entlastung des Vorstands, Sonstiges.

04.04.2011, 20:00 Uhr

Fintreff, Stammtisch im Gasthaus Hirsch.

01.05.2011, 10:00 Uhr

Maiwanderung in Öhringen. Treffpunkt: Baumstück der Familie Väisänen.

06.06.2011, 20:00 Uhr

Fintreff Stammtisch im Gasthaus Hirsch.

04.07.2011, 20:00 Uhr

Fintreff Stammtisch im Gasthaus Hirsch.

Sommerpause



Chronik

Pikkujoulu

Unser Pikkujoulu am 04.12.2010 fand heuer im idyllischen Naturfreundehaus Lemberghaus statt. In der gemütlichen Wirtsstube mit Ausblick auf den verschneiten Winterwald und mit Glögi kam schnell weihnachtliche Stimmung auf. Mit original finnischem Weihnachtsschinken und Rosolli wurde dann zur Gaumenfreude der Pikkujouलगäste an der festlich geschmückten Tafel aufgewartet. Nach der Weihnachtstombola, deren Preise zum größten Teil von unserer Arja Dormann gestiftet worden waren, gab Paul Nesselhauf einen Einblick in seine Fahrradtour von Schwäbisch Hall in die Partnerstadt Lappeenranta. Seine Powerpointpräsentation wurde mit viel Aufmerksamkeit und Interesse verfolgt und war ausgesprochen unterhaltend. Mit geselligem Beisammensein ging der stimmungsvolle Abend zu Ende.

Karlsruhe

Termine:

Ein erster Höhepunkt in der Region Karlsruhe ist das Konzert mit dem **SELMA-Trio**, drei jungen Künstlerinnen aus Kuopio: Senni Eskelinen (elektrische Kantele), *Netta Madetoja (Saxophon)* und *Kaisa Leskinen (Gesang)*. Auf Einladung der DFG sind sie jetzt das erste Mal auf Deutschland-Tournee. Zu ihrem Repertoire gehören alte Schlager, Folk, Tango, Bossanova-Rhythmen, Jazz und Folk-Mischungen.

Sie spielen am **Freitag, den 25. März 2011, 19.30Uhr** im *Bernays-Saal* in der *Volkshochschule Karlsruhe* (Hofgebäude, Kaiserallee 12e, 76133 Karlsruhe, Haltestelle Yorkstr.). Das Konzert wird von der finnischen Botschaft, der Volkshochschule und den Stadtwerken Karlsruhe unterstützt.

Am **Freitag, 18. März 2011** findet die jährliche Mitgliederversammlung statt. Wir treffen uns um **19.00 Uhr** in der Gaststätte Kegelcenter

in Karlsruhe, Kaiserallee, direkt neben dem Sandkorntheater (Haltestelle Mühlburger Tor).

Karlsruhe ist 2011 Ort der **Landeshauptversammlung**. Am **9./10. April 2011** treffen sich die DFGler zum Erfahrungsaustausch und zur Mitgliederversammlung. Die Tagung des Vorstands und der Bezirke findet am Samstag in den Räumen des Kolping-Kollegs statt. Die **Mitgliederversammlung am Sonntag** findet im Anschluss an eine **literarische Lesung** ebenfalls in der Volkshochschule in Karlsruhe statt: von 10:30 bis 11:30 Uhr liest die Übersetzerin **Dr. Angela Plöger** aus Hamburg aus dem Roman **Fegefeuer** von **Sofi Oksanen**. In diesem literarischen Meisterwerk lässt die finnische Autorin die wechselvolle estnische Geschichte des 20. Jahrhunderts lebendig werden. „Fegefeuer“ wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. dem Finlandia-Preis sowie dem Literaturpreis des Nordischen Rates.



Kurpfalz

Autorenlesung „Finnen? Finnen“

Am 22. Oktober fand in der Volkshochschule Heidelberg eine Autorenlesung mit Eberhard Appfelstaedt statt. Vielleicht waren unsere Erwartungen in Bezug auf das Interesse zu hoch geschraubt, vor allem weil die Lesung in Tages- und Anzeigenzeitungen angekündigt wurde und ein entsprechender Aushang im Eingangsbereich des Mitveranstalters VHS vorhanden war. Aber es kamen „nur“ 25 Zuhörer, zusammengesetzt aus DFG'lern, Schülern der finnischen VHS-Sprachkurse



und drei zahlenden „Fremden“. Dennoch haben wir alle die Lesung genossen. Die Finnen und Finnlandkenner mit einem : „genauso sind die Finnen und Finnland“, die Neugierigen mit einem „wirklich so?“. Das Highlight war natürlich die Empfehlung zum Schutz vor den stechwütigen Mücken, Schnaken, itikoita oder wie man sie sonst noch nennen mag. Anhand der Utensilien aus dem Reisekoffer zeigte er uns, wie der Finne das möglich macht. Dazu kamen seine Berichte über die Nutzung der Gummistiefel, das Verhalten in der Sauna oder wie gewinnt man das Herz einer Finnin. Neugierig machte auch die Lesung einiger Ausschnitte aus seinem neuen

Buch „Mehr Finnen? Mehr Finnen!“
Im Ganzen gesehen war es eine wirklich gelungene Veranstaltung.

Pikkujoulu

Zu Pikkujoulu gab es einige Änderungen gegenüber den vergangenen Jahren. Es wurde im Badischen Hof gefeiert, wo auch die Stammtische abgehalten werden. Seit vielen Jahren war das Weihnachtsmenü nicht selbst vorher gekocht und zubereitet, aber das Weihnachtsbuffet des Badischen Hofes hat ebenfalls sehr gut geschmeckt. Die „zwei Tenöre“ und der Chor der finnischen Gemeinde Rhein-Neckar bereicherten den Abend musikalisch. Den knapp 50 Teilnehmern hat es gut gefallen.



Wie in den vergangenen Jahren feierte die Bezirksgruppe **Itsenäisyyspäivä** / den finnischen Unabhängigkeitstag gemeinsam mit der finnischen Gemeinde Rhein-Neckar. Zum Treffen der DFG BaWü im **finnischen Weihnachtsdorf** in Stuttgart am dritten Advent fuhren sieben aus der Bezirksgruppe Kurpfalz, um den hervorragenden Flammflachs, Glögi und andere Köstlichkeiten zu genießen, bzw. zu kaufen und natürlich die anderen DFG-ler aus ganz Baden-Württemberg zu treffen oder wiederzutreffen.



TERMINE:

Stammtisch Kurpfalz jeden ersten Samstag des Monats um **20 Uhr** im **Badischen Hof, Vogesenstr. 101, Mannheim-Friedrichsfeld-Süd**, direkt am Bahnhof (mit S-Bahn-Anschluss). Wir freuen uns auf alte und neue Gesichter.

Nächste Termine: **05.03., 02.04., 04.06.**

01.05., Vappuralli

Weitere Informationen im Rundschreiben

Rhein-Neckarin suomalaisen seurakunta / Finnische Gemeinde Rhein-Neckar

Thomas-Kirche, Gemeindezentrum,
Johannes Hoffart Str. 1,
68163 Mannheim-Neuhermsheim

04.03. klo 17.00 Maaillman rukouspäivä / Welt Gebetstag, Maria Königin, Neuhermsheim

24.04. klo 10.00 Familien Ostergottesdienst für Familien.

Mittlerer Neckar - Stuttgart

In den Räumlichkeiten der Volkshochschule Stuttgart, Treffpunkt Rotebühlplatz, fand am 26.11.2010 die Mitgliederversammlung der Bezirksgruppe statt. Leider haben an der Versammlung nur zwei Mitglieder teilgenommen. In diesem Jahr stehen Vorstandswahlen an. Der Vorstand sucht engagierte Jugendliche, die für ihre Altersgruppen etwas auf die Beine stellen wollen. Anregungen für Ausflüge, Besichtigungen und andere Veranstaltungen nehmen wir gerne entgegen. Marja Gülch vertritt die Bezirksgruppe im Auslandsfinnenparlament und ist Ansprechpartnerin für die Sommer- und Ganzjahresschüler. Interessierte Gasteltern wenden sich bitte an Marja (Tel. 0 71 61/9 86 77 78, mguelch@web.de). Wir wollen auch in diesem Jahr wieder regelmäßig unsere Bezirksmitglieder mit einem Newsletter über aktuelle Themen und Veranstaltungen informieren. Unser Mitglied Conny Haas wird unsere Neuigkeiten an alle Mitglieder versenden, die ihre E-Mail-adresse bei der Bundesgeschäftsstelle hinterlegt haben. Wer unseren Newsletter erhalten möchte und

noch nicht bei der Bundesgeschäftsstelle registriert ist, sollte dies bitte gleich nachholen. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein gesundes, erfolgreiches und friedvolles Jahr 2011.

Termine:

DIE FINNIN trifft sich wieder!

Seit Oktober 2009 treffen sich wieder regelmäßig die Finninnen. Frauen in allen Altersklassen sind herzlich willkommen. Die Treffen finden am ersten Mittwoch eines Monats um 19 Uhr statt (z. Zt. Rathauskeller Stuttgart, Ratsstühle). Interessierte Teilnehmerinnen können sich bei Marja Gülch (Tel. 0 71 61/9 86 77 78, mguelch@web.de) informieren.

24.03., 20.30 Uhr Selma-Trio - Finnischer Tango ergänzt durch neue Bossanova-Rhythmen, Jazz, Evergreen- und Folkmischungen im Laboratorium, Stuttgart
Von wegen verstaubte Volksmusik - wenn die drei jungen finnischen Frauen des Selma-Trios ihren Mix aus Tango-, Jazz-,

Folk- und Bossanova-Rhythmen spielen, erklingen (finnische) Tangos aus dem zweitgrößten Tangoland der Welt und Evergreens in überraschend neuem Gewand. Die drei Absolventinnen der Volksmusik haben keine Scheu, traditionelle Musik mit Elementen moderner Musik und eigenen Kompositionen und Arrangements zu mischen. Auch die Zusammensetzung des Trios ist ungewöhnlich - elektrische Kantele (Senni Eskelinen), Saxophon (Netta Madetoja) und Gesang (Kaisa Leskinen). Die 39-saitige elektrische Kantele wurde für Senni Eskelinen speziell angefertigt. Weltweit gibt es nur acht dieser Instrumente. Die drei jungen Frauen (Jg. 1986) stammen alle aus dem ostfinnischen Kuopio, besuchten die dortige Musikschule und gründeten bereits 2004 als damals 18-Jährige ihr äußerst erfolgreiches Trio. Das Trio hat an zahlreichen Festivals teilgenommen und ist u.a. bei Art Goes, Etno Espa und der Nacht der Künste in Helsinki sowie 2008 in St. Petersburg aufgetreten. Veranstalter: DFG Stuttgart, Eintritt 11,00 Euro (DFG-Mitglieder 9,00 Euro) Laboratorium: Wagenburgstraße 140, Stuttgart-Ost (Buslinie 40, 42 ab Hauptbahnhof), Kartentelefon 0711/050-2002, www.laboratorium-stuttgart.de

10.04., 11.30 Uhr Landeshauptversammlung in Karlsruhe (ab 10.30 Uhr Matinee) Näheres siehe Landesnachrichten.

18.04., 19.00 Uhr Abendandacht der finnischen Gemeinde in der Johannes-Brenz-Kirche in Fellbach-Lindle, Auf der Höhe 21.

03.05., 20.00 Uhr Konzert mit TARJA TURUNEN im LKA Longhorn, Stuttgart-Wangen Mit Nightwish erlebte sie ihren großen künstlerischen Durchbruch, doch spätestens mit ihrem dritten Soloalbum „What Lies Beneath“ ist die finnische Sopranistin TARJA TURUNEN endgültig aus dem Schatten der Gothic-Metaller getreten. Bereits im Vorprogramm der vergangenen Tour von Alice Cooper begeisterte die Ausnahmesängerin mit der drei Oktaven umfassenden Stimme



Foto: Danny Dettmer

das Publikum. Nun wird sie ihre einzigartigen Bombasthymnen, die Rock und Klassik auf unnachahmliche Weise verbinden, auf einer ausgedehnten Tour erneut live präsentieren. Vergünstigter Eintritt für DFG-Mitglieder zum Preis von 28,70 Euro zzgl. Bearbeitungs- und Versandgebühr von 3,00 Euro. Bestellung über den Veranstalter Music Circus im Vorverkauf (0711/221105). Die Karten können auch nach Bestellung ohne Gebühr im Vorverkauf über die Konzertkasse im Saturn (Mo-Sa 10-20 Uhr), Königsbau-Passagen, Stuttgart, ausgedruckt und bezahlt werden.

Rund um die Ostsee lautet der Themenschwerpunkt der VHS Leinfelden-Echterdingen im Frühjahr 2011. Aus dem Programm finden u.a. die unten genannten Veranstaltungen zu Ländern und Inseln, vom Mittelalter zur Neuzeit und von Architektur bis Sprache in diesem Rahmen statt:

20.03., 16.30 Uhr Öland, Gotland, Aland: Steppenlandschaften, Wikinger- und Hansekultur und tausendfaches Inselparadies (Manfred Pfefferkorn), Echterdingen, Kulturtreff am Schafrain, Schafrain 2, 6 €.

29.03. bis 05.05. Fotoausstellung von Egbert Martins (RT): Unbekannte Volkskunst aus Finnland: Opferstöcke in menschlicher Gestalt Vor zahlreichen finnischen Kirchen hat sich eine in Europa einzigartige Form von Opferstöcken erhalten: Fast lebensgroße männliche Figuren aus Holz mit sichtbarer Behinderung. Mit ihnen wird bis heute Geld für Arme und Behinderte in den Gemeinden gesam-

melt. Sie sind ein lange wenig beachtetes kulturelles Erbe einfacher Handwerkskunst.

Unbekannte Volkskunst aus Finnland

Opferstücke in menschlicher Gestalt

Neuzeitliche finnische Kerkko hat sich eine in Europa einzigartige Form von Opferstücken erhalten. Die lebensgroße männliche Figur aus Holz mit schmerzlicher Bittgesicht. Mit ihnen wird bei heiligen Feiern und Skandalarbeit in den Gemeinden gearbeitet. Sie sind ein lange wenig beachtetes kulturelles Erbe einfacher Handwerkskunst.



Die VHS zeigt Fotos dieser Opferstücke in Leinfelden, VHS am Neuen Markt, Foyer. Öffnungszeiten: während der VHS-Kurse.

Am 5.4., 18.30 bis ca. 18.50 Uhr, gibt der Architekt und Finnlandkenner Egbert Martins bei einem Rundgang durch die Ausstellung Erläuterungen (gebührenfrei). Im Anschluss folgt der Lange Abend zu architektonischen Highlights in Helsinki.

31.03., 19-22 Uhr Schweden und der Ostseeraum - von 1500 bis zur Gegenwart (Andreas Kappelmayer M.A., Uni Tü), Echterdingen, Kulturtreff am Schafraim, Schafrain 2, 15 € (inkl. Getränk).

05.04., 19-22 Uhr Helsinki: Highlights der Architektur (Egbert Martins, RT) in Zusammenarbeit mit der DFG Stuttgart, Leinfelden, VHS am Neuen Markt, 12 € (inkl. Getränk). Das Zentrum der finnischen Hauptstadt ist geprägt von den klassizistischen Bauten des deutschen Architekten C. L. Engel. Ganze Straßenzüge mit Jugendstilbauten haben sich erhalten und aus den 1950-60er Jahren, in denen Finnland in der europäischen Archi-

tektur mit führend war, gibt es viele Bauten von Alvar Aalto u.a.. Auch die neueste Architektur und viele neue Stadtteile am Wasser machen Helsinki zusätzlich sehenswert.

11.04., 19-22 Uhr Musik des Ostseeraums (Dr. Bernhard Mosbauer), Leinfelden, VHS am Neuen Markt, 12 € (inkl. Getränk).

05.05., 19-22 Uhr Die Hanse im Ostseeraum (Dr. des. Marco Veronesi, Uni Tü), Echterdingen, Kulturtreff am Schafraim, Schafrain 2, 15 € (inkl. Getränk).

26.05., 18.30-21.30 Uhr Die Wikinger - Brutale Barbaren oder verkannte Künstler? (Prof. Dr. Jörn Staecker, Uni Tü), Echterdingen, Kulturtreff am Schafraim, Schafrain 2, 15 € (inkl. Getränk). Für die Langen Abende ist spätestens eine Woche vor Beginn eine Anmeldung erforderlich. Vollständige Programm und Kosten unter www.vhs.leinfelden-echterdingen.de oder 0711 1600-315 oder per E-Mail: vhs@lemail.de (Programm wird zugesandt). Die Unterrichtsräume der VHS Leinfelden-Echterdingen sind bequem mit S- und U-Bahn erreichbar. Leinfelden: S2 und S3 Richtung Flughafen/Filderstadt, Haltestelle Leinfelden, U5 bis Endstation Leinfelden. Echterdingen: S2 und S3 Richtung Flughafen/Filderstadt, Haltestelle Echterdingen.

Mit einem Konzert möchten wir zum Abschluss der Ostseereihe beitragen und auf Ost-Finnland aufmerksam machen: **29.05., 18 Uhr** Pauliina Lerche - Folkmusik aus Karelien Veranstalter: DFG Stuttgart. Echterdingen, Kulturtreff im Schafrain (Eintritt frei). Näheres im nächsten Ikkuna.

13.06., 11.00 Uhr Tag der weltweiten evangelischen Kirche - Gottesdienst in der Stuttgarter Stiftskirche Anschließend Sommerfest vor der Kirche. Die finnische Gemeinde ist mit einem Stand vertreten.

Chronik:

Zu Halloween am 31. Oktober lud die BG zu einer schaurig-schönen Wanderung auf der Schwäbischen Alb ein. Strahlender Sonnenschein und wolkenloser Himmel begrüßten um die Mittagszeit die sieben WanderInnen mit Hund aus Stuttgart, Göppingen und der Reutlinger Alb. Start und Ziel der Rundtour war das Hans-Hofmeister-Haus, das mitten im Naturschutzgebiet des Schopflocher Torfmoores und des Randecker Maares liegt. Die Wanderung führte zuerst auf 800 m entlang der Oberkante des mit einem km Durchmesser größten Kraters im Uracher Vulkangebiet. Mit herrlichem Blick auf die Albvorlandchaft mit wunderschönem Ausblick auf die Burg Teck erinnerte die Karstlandschaft mit dem herbstlich gefärbten Laub der Bäume an die Ruskazeit in Lappland. Der Rückweg erfolgte auf einem Schwellenweg durch das einzige größere Torfmoor der Schwäbischen Alb. Schaurig war es nicht. Es tauchte keine Moorleiche auf. Dafür schmeckten die Torten im Gasthaus als Belohnung für die 12 km lange Tour umso besser.



Foto: Evi Schmid

Jedes Jahr ein Ereignis ist der Tag der Kulturen, den die VHS Stuttgart im Treffpunkt Rotebühlplatz mit den in Stuttgart ansässigen ausländischen Vereinen organisiert. Am 7. November lockten Tanz- und Musikaufführungen sowie Infostände und kulinarische Spezialitäten wieder ein zahlreiches Publikum an. Die BG war wieder mit einem Info-Stand vertreten. Rund 100 Besucher im Robert-Bosch-Saal

lernten Finnland auf einer musikalischen Reise quer durchs Land mit Tiina Bartel (Gesang) und Corina Deininger kennen.

Am 20.11. feierte die BG Pikkujoulu mit Tanzmusik in Fellbach. 22 Erwachsene folgten der Einladung ins Tanzsportzentrum des TSV Schmidens. Kulinarisch genossen alle das köstlich zubereitete Weihnachtsbuffet mit finnischen Spezialitäten (Lachsrollen, Aufläufe, Salate, joulutorntua u.a.), die die Gäste selber mitgebracht haben (nyttikestit). Nicht fehlen durfte der traditionelle Weihnachtsschinken, den Marja Gülch zubereitet hat. Nach dem Festschmaus konnten sogleich die zahlreich angehäuften Kalorien weggetanzt werden. Tiina Bartel (Gesang) und Norbert Bremes, der bei Uusikuu Akkordeon spielt, gestalteten das musikalische Tanzprogramm. Zu Jenkkaa-, Polkkaa-, Humpapa- und Tangoa-Melodien wurde noch recht lang das Tanzbein geschwungen. Die Gäste waren sich einig: im nächsten Jahr auf ein Neues! Ein Dank des Vorstands an alle Gäste, die mit ihrem Kommen, den mitgebrachten Speisen und der guten Stimmung zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Zum siebten Mal bereicherte das Finnische Weihnachtsdorf mit seinen roten Holzhütten, Flamlachs, Glögi und Kunsthandwerk den Stuttgarter Weihnachtsmarkt. Am 24. November eröffnete die neue Generaldirektorin der Regionalverwaltungsbehörde Nordfinlands Terttu Savolainen zusammen mit ihrem Vorgänger Dr. Eino Siuruainen, der 19 Jahre Gouverneur der Provinz Oulu war, das stimmungsvolle Weihnachtsdorf. Frau Savolainen sieht nunmehr in Kultur und Tourismus einen neuen Schwerpunkt. Musikalisch umrahmten schon traditionell die Tiernapojat aus Oulu und der Finnchor die festliche Eröffnungsfeier.



Traditionell präsentiert die DFG zur Advents- und Weihnachtszeit Kantele-Musik. Der Klang des stimmungsvollen, zitherähnlichen finnischen Nationalinstruments passt besonders gut zur Weihnachtszeit. So freuten sich am 5. Dezember rund 45 Gäste, die sich trotz der widrigen Wettervorhersage nicht abschrecken ließen, in der Fellbacher Johannes-Brenz-Kirche auf den Auftritt der jungen Kantele-Spielerinnen Maija Kauhanen (Jg. 1986) und Essi Olkanen (Jg. 1987). Mit den traditionellen lyrischen, mythischen

und magischen Runen aus den Wäldern Kareliens zog das Duo sein Publikum schon im ersten Teil des Konzertes ganz in seinen Bann. Die traditionellen Lieder erzählten über Natur, Liebe und Leid, von Sommernächten und der Sehnsucht nach dem Schatz, den man mit Gesang herbeiholen möchte (Läksin minä kesäyöta) und der einen aber auch betrogen hat (Petturipoika). Ein Lied widmete sich einer Ente, die versucht hat, Kantele zu spielen (Sorsa soitti kanteletta). In der Pause lud die BG zu einem Sektumtrunk auf den kommenden Unabhängigkeitstag ein, und die jungen Frauen mussten vielen äußerst interessierten ZuhörerInnen ihre Musikinstrumente erklären. Mit internationalen und finnischen Weihnachtsliedern stimmte das Duo mit seinem zauberhaften Saitenspiel und den schönen Stimmen auf Weihnachten ein. Zum Schluss erklang nach einer alten schlesischen Melodie das Lied Maa on niin Kaunis (das Land ist so schön ...). Maija und Essi beglückten mit Spiel und Stimme ihr Publikum, das selten ein so großartiges Kantele-Konzert genießen durfte.

NEUE WEBSEITEN ZUR UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG VON FINNAIR

Finnair will die erste Wahl werden für qualitäts- und umweltbewusste Passagiere im Asienverkehr und eine der drei bedeutendsten Carrier im Flugverkehr zwischen Europa und Asien. Auch sieht sich Finnlands Fluggesellschaft in der Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und Umwelt und einem nachhaltigen und gesunden Wachstum verpflichtet. Auf der eigenen Homepage hat Finnair jetzt neue Webseiten zur unternehmerischen Verantwortung eingerichtet, die zeigen, wie diese Prinzipien umgesetzt werden. Der Einsatz einer der weltweit jüngsten und ökologisch effizientesten Flotten oder das Recyclen von Uniformen und Bordabfällen sind nur einige der Maßnahmen zum Schutz der Umwelt. Von 1999 bis 2009 reduzierte Finnair die Kohlendioxid-Emissionen pro Sitzplatz um 22 Prozent. Bis 2017 soll der Schadstoffausstoß um weitere 24 Prozent verringert werden. Bis 2017 wird somit eine Reduzierung des Emissionswerts pro Sitz von 41 Prozent erreicht. www.finnair.com/corporateresponsibility

Mittlerer Schwarzwald

Liebe Finnlandfreunde,

zunächst möchte ich allen Finnlandfreunden ein gutes und erfolgreiches Jahr 2011 wünschen! Die letzte Veranstaltung der Bezirksgruppe Mittlerer Schwarzwald am 5. Dezember das gemeinsame, gemütliche Weihnachtsessen im „Adler“ in Mönchweiler. Trotz heftigem Schneefall fanden sich 33 Personen ein. 5 weiteren angemeldeten Mitgliedern war das Wetter wohl doch zu krass, sie waren nicht gekommen. Dafür hatten wir natürlich Verständnis.



An einer langen, hübsch geschmückten Tafel konnte man gemütlich Platz nehmen und als Entree einen Sekt mit oder ohne Zusatz genießen. Die kurze Begrüßung durch den Vorsitzenden verbunden mit guten Wünschen

zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel konnte die angeregte Unterhaltung nur unwesentlich unterbrechen! Weil man sich im Vorfeld schon auf ein Menü festgelegt hatte, ging es wirklich Schlag auf Schlag und alle hatten Teller mit leckeren Speisen vor sich stehen. Das funktionierte echt gut. Danke Carola für die tolle Organisation. Nach dem Essen gab es auf Wunsch noch einen herrlich dekorierten Eisteller, den sich etliche Gäste dann noch genehmigten.

Gut so, denn die Wirtsleute und die flotte Bedienung hat es gefreut. Einige mussten gegen 21 Uhr den Heimweg antreten aber die meisten brachen erst gegen 22:30 auf. Draußen vor der Tür gab es eine Sondereinlage des Winters in Form von rund 20 cm Neuschnee. Für uns Schwarzwälder kein Grund zur Panik! Wenn mehrere Personen per Besen oder Eiskratzer zusammenarbeiten,

ist das Auto bald fahrbereit und der Heimweg kann angetreten werden. Natürlich wurde so gefahren, wie die Witterungsverhältnisse es zuließen. Alle sind dann auch problemlos daheim eingetroffen, wobei Georg bis auf eine Höhe von über 1000 Meter fahren muss und dabei sehr steile Straßen, aber wie gesagt das ist kein wirkliches Problem gewesen. Damit war die letzte offizielle Veranstaltung 2010 erfolgreich über die Bühne gegangen. 4 Mitglieder der Bezirksgruppe fuhr auch zum DFG-Treffen im „Finnischen Dorf“ auf dem Weihnachtsmarkt in Stuttgart. Es war gut, den Beginn auf 14:00 Uhr vorzulegen, denn wir „Schwarzwälder“ haben immerhin noch über 2 Stunden Bahnfahrt und 30 bis 40 Minuten Autofahrt vor uns. Daher mussten wir den Heimweg recht früh antreten. Die Stimmung in der Kota war toll, denn eine recht große Abordnung von verschiedenen Bezirken gab sich die Ehre. Ich denke, im nächsten Jahr sieht man sich wieder.

Am **19. März** die findet die Jahreshauptversammlung der Bezirksgruppe im Adler statt, bitte im Kalender vermerken!!

Termine für 2011:

Änderungen sind möglich, sie werden im Portal bekannt gegeben!

03. Jan. 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

22. Jan. 19:30 Uhr: „Treffen der Finnlandfreunde“ im Adler Mönchweiler, Herdstr. 50

07. Feb. 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

19. Feb. 19:30 Uhr: „Treffen der Finnlandfreunde“ im Adler Mönchweiler, Herdstr. 50

07. Mär. 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, Wegen Rosenmontag ev. nicht oder verschoben!

19. Mär. 19:30 Uhr: Jahreshauptversammlung der Bezirksgruppe im Adler Mönchweiler.

04. Apr. 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

10. Apr. 11:30 Uhr: Landeshauptversammlung in Karlsruhe, VHS Karlsruhe, Kaiserallee 12 E

16. Apr. 19:30 Uhr: „Treffen der Finnlandfreunde“ im Adler Mönchweiler, Herdstr. 50

02. Mai 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

21. Mai Maiwanderung der Bezirksgruppe, wg. „Kalter Sophie“ später als normal!

4./5. Juni Hauptversammlung der Bundes-DFG in Wuppertal, siehe: DFG Rundschau 147

06. Jun. 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

25. Jun. Juhannus, Aktivitäten werden zur Hauptversammlung besprochen, Vorschläge sind willkommen.

04. Jul. 19:30 Uhr: „Tyttöjen Ilta“, es wird nur Finnisch gesprochen!

16. Jul. 19:30 Uhr: „Treffen der Finnlandfreunde“ im Adler Mönchweiler, Herdstr. 50

Dies ist die letzte Veranstaltung der Bezirksgruppe vor den Sommerferien!

Feste Adressen:

Bei Tyttöjen Ilta: in „Post & Pöstle“ (Poststube), es wird nur Finnisch gesprochen!

78054 VS- Schwenningen, Friedrich Ebert Strate 16; Tel.: 07720 811582

Treffen der Finnlandfreunde: im Landgasthof Adler, Herdstraße 50, 78087Mönchweiler

Informationen, Berichte und Bilder der Veranstaltungen werden stets in IKKUNA und dem DFG-Portal veröffentlicht! Bei der Anmeldung Im Portal bitte die Mitgliedsnummer eingeben, dann hat man zu allen Seiten Zugang!

Nordschwarzwald

Kantelekoncert mit Maija Kauhanen und Essi Olkanen

Das Konzert fand am 30. November 2010 im Kurhaus Schömberg statt, gemeinsam organisiert mit dem Kulturausschuß der ‚Glücksstadt‘. Wir wurden von den zwei Musikerinnen zu den Wurzeln der finnischen Musik entführt, mal sanft und leise allein mit den Klängen der Kantele, dann kraftvoll und laut von den beeindruckenden Stimmen



von Maija und Essi geführt. Die beiden Studentinnen stellten auch eigene Stücke vor und bewiesen, dass Folkloremusik ausgesprochen spannend sein kann und es sich lohnt, alte Weisen neu zu interpretieren! Die über 30 Zuhörer sind beeindruckt und begeistert durch den verschneiten Nordschwarzwald nach Hause gefahren - für manche Gäste der Kurstadt war es die erste Begegnung mit finnischer Musik. Wir danken sehr herzlich Frau Keppler und ihren Mitarbeitern für die schöne Zusammenarbeit.

Pikkujoulu am 4. Dezember 2010

Unser traditionelles Kleinweihnachtsfest war zwar nicht ganz so gut besucht (einige unserer Mitglieder verbrachten die Wintertage gerne im wärmeren Süden), wie in den Jahren davor, dafür wurden wir

musikalisch wunderbar von unserem neuen Mitglied Istvan Mohos am Klavier begleitet. Der ungarische Musiker ist mit seiner Frau Rosmarie aus Baiersbronn zu unserer Gruppe gekommen und wir freuen uns sehr! Das Essen war reichhaltig, der Schinken eine Erinnerung an Finnland und das leckere Brot kam diesmal



aus Familie Schmieders Holzofen! Zum nächsten Pikkujoulu wünschen sich die Kinder wieder eine Tombola

...und lernen bis dahin hoffentlich ein Gedicht für den Joulupukki, der seine Geschenke an teilweise sprachlose Kinder verteilen musste! Vielen Dank an alle ‚Schaffenden und Kochenden‘ !

Sonntagmatinee in der Stadtbibliothek Pforzheim

am 5. Dezember 2010

Gleich am folgenden Sonntag waren wir von der Pforzheimer Bibliothek eingeladen worden, gemeinsam mit dem Literaturschuß eine Matinee über finnischen Literatur zu veranstalten. Sehr kurzfristig hatten die Damen und der Herr des Zirkels finnische Romane aus dem Bestand der Bücherei ausgewählt, sich ausführlich über die Autoren informiert und diese dann dem Publikum bekannt



gemacht. Die jeweils einzelnen Passagen aus den vorgestellten Büchern wurden von Herrn Michael Meichßner, Schauspieler am Pforzheimer Stadttheater, vorgelesen. Es war eine bemerkenswerte Auswahl, gekonnt vorgetragen und für alle bereichernd! Die Leseliste bot Hochkarätiges:

Leena Landers; Die Insel der schwarzen Schmetterlinge
Kjell Westö; Wo wir einst gingen
Sofi Oksanen; Fegefeuer
Joel Haahtela; Der Schmetterlingssammler
Pentti Kirstilä; Schwarzer Frühling

Für die Pause hatten wir finnische Spezialitäten zubereitet - Nora backte Joulutähti, Raija brachte eine Auswahl an finnischem ‚fingerfood‘, die Bücherei spendierte den (deutschen!) Kaffee! Die regelmäßige Veranstaltung des Literaturzirkels hat sozusagen ‚Stammzuhörer‘ und lockte auch



unsere Mitglieder, so dass wir an die 30 Personen im Lesesaal waren. Wir danken ausdrücklich Frau Meyer-Klinge, Frau Krauter, Frau Rudin, Herrn Herbeck und natürlich Herrn Meichßner, der die Texte so spannend vortrug!

Termine für 2011

Am 11. Februar 2011 findet unser Stammtisch ab 20.00 Uhr im Kulturhaus Osterfeld statt,

der Nebenraum direkt am Comedia ist für uns reserviert

Am 11. März findet der Stammtisch ab 20.00 Uhr ebenfalls im Kulturhaus Osterfeld statt, dann ist ein Tisch im Restaurant Comedia für uns reserviert.

Text: Nora Hahn

Fotos: Michael Dietrich

Oberschwaben

Rückblick

Kantelekoncert

Maija Kauhanen - Essi Olkanen

Am Samstag, dem 04.12.2010 um 20.00 Uhr fand unser Kantelekoncert im Figurentheater statt. Überraschend viele, ca. 60 Besucher, durften dieses wunderbare Konzert mit der guten Akustik im Figurentheater erleben. Die beiden sympathischen Künstlerinnen brachten uns finnische Klänge mit Kantele und Gesang näher, aber auch traditionelle Weihnachtslieder ließen den Advent anklingen. Ein stimmungsvoller Abend, den alle Anwesenden sehr genossen haben.

Vorschau

PAULIINA LERCHE TRIO

am 27.05.2010 um 20.00 Uhr, Zehntscheuer Ravensburg, Grüner-Turm-Str. 30, 88212 Ravensburg.

Mit Charme und Esprit steht sie auf der Bühne, begeisterte 2008 auf dem Nürnberger Bardentreffen 3000 Menschen: Pauliina Lerche hat sich in die erste Liga der Weltmusik-Acts gespielt. Ihre Musik basiert auf traditioneller Folklore ihrer karelischen Heimat, sie ist aber sehr offen für Einflüsse aus Jazz, Tango und Pop – wie auch in den Bands Burlakat und Mimmit zu hören. Nach längerer Babypause meldet Pauliina Lerche sich jetzt zurück: sie singt, spielt Akkordeon und das finnische Nationalinstrument Kantele (auch elektrisch), dazu kommt ihre kongeniale Schwester Hannamari Luukkanen (Violine, Gesang) und der vorzügliche Gitarrist Topi Korhonen. PauliinaLerche–Gesang, Kantele, Akkordeon Hannamari Luukkanen – Violine, Gesang Topi Korhonen – Gitarre, Gesang Hier kann man schon mal vorab Reinhören: www.pauliinalerche.com



Suomikoulut - Finnische Sprachschulen

Karlsruhe

Liisa Heinze, Tel./Fax 0 72 03 - 60 64
HeinzeWalzbachtal@web.de

Rhein-Neckar

Marianneli Sorvako-Spratte
Tel. 0 63 52 - 70 28 18
Suomikoulu.rhein-neckar@hotmail.de

Stuttgart

Arja Eisenblätter
Tel. 0 71 41 - 9 74 91 60
arja.eisenblaetter@web.de

Ulm

Päivi Sachs
Tel. 0 73 46 - 92 11 02
paeivi.sachs@gmx.de

Reutlingen - Tübingen

Chronik:

Das neue Abendprogramm an den **monatlichen Stammtischtreffen** – wie in IKKUNA 3/2010 beschrieben – nimmt Gestalt an. Am 5. November referierte Mitglied Martin Silzer über das Thema „Aktuelle Entwicklungen der finnischen Russlandpolitik“. Ausgehend von seiner Magisterarbeit hat er an einigen Beispielen gezeigt, wie sich die Beziehungen beider Länder seit Auflösung der Sowjet-Union 89/91 verändert haben und anschließend durch Eintritt Finnlands in die EU weitere Änderungen der Russlandpolitik eintraten. Die unmittelbare Nachkriegspolitik bis 1991 wurde wesentlich durch das Ergebnis des finnischen Winter- bzw. Fortsetzungskrieges bestimmt, mit starker Einflussnahme der UdSSR auf Finnland. Ab 1991 ergab sich für Finnland weitgehend Unabhängigkeit, die zu mehr Sicherheit in der Energie- und Militärpolitik führte. Bilaterale Euregio-Projekte (Karelien, St. Petersburg) deuten darauf hin, dass keine Eskalation der Militärpolitik erwartet wird ebenso wie kein ewiger Friede. Der Beitritt zur EU bedeutet für Finnland einen Nato-Ersatz, da man weiß, dass Russland Atommacht ist. Aus dieser latenten Gefahr hält Finnland an der Wehrpflicht fest.



Einen weiteren Vortrag am 7. Januar über die Geschichte des finnischen Tangos hielten Elina Schenzle und Herbert Raich, den sie mit netten Tanzeinlagen und Musikbeispielen auflockerten. Der erste finnische Tango von 1913 war dem argentinischen nachgezeichnet. Er hat sich schnell von seinen südamerikanischen Ursprüngen weg entwickelt. Die Musik ist anders und die Inhalte der Texte sowieso. Die großen finnischen Tängsänger singen in den schönsten Bildern von Leid und Glück, von der Sehnsucht nach Liebe und ihrer Vergänglichkeit, von Trauer und seelischem Schmerz. – Dann aber hieß es: Tule tanssimaan! Nach einer kurzen Vorführung des Finn-Tangos von Elina und Herbert haben ihn alle getanzt, jeder mit jedem. Es hat großen Spaß gemacht. Fortsetzung folgt!

Am zweiten Adventssonntag fand im Gästehaus des Paul-Lechler-Krankenhauses unsere **Pikkujoulu-Feier** statt, wobei uns wie in jedem Jahr die Küche zur Verfügung stand sowie der Bastelraum, der die Kinder





zum Basteln von Weihnachtsengel einlud. Nach Kaffee und Kuchen kam diesmal eine Joulumuori, da der vanha Pukki erkrankt war und sie verteilte ihre Geschenke. Die Kinder bedankten sich mit dem zuvor eingeübten Singspiel „Tontujen Jouluyö“. Das anschließende große Abend-Bufferet mit vielen typisch finnischen Spezialitäten der Weihnachtszeit war größtenteils selbst zubereitet und fand großen Beifall.

Termine:

Stammtisch ab 19:00 Uhr an jedem 1. Freitag im Monat im Restaurant „Le Quartier“ im Französischen Viertel in Tübingen.

Ausstellung des Finnland-Instituts in Deutschland, ergänzt mit Fotos von Thomas Becker, Egbert Martins und Barbara Maschwitz. Thema: „Alvar Aaltos Bauten in Deutschland“, 11. Febr. bis 12. März 2011, Eröffnung: Fr., 11.2.2011 in der VHS-RT Spendhausstr. 6.

Vortrag zur Ausstellung: „Alvar Aalto – Architekt und Designer“, Mi., 2. März, 19:30 Uhr in der VHS-RT, Spendhausstr., großer Saal. Referent: Egbert Martins.

Vortrag „Jugendstil in Finnland – eine weniger bekannte Spielart des Art nouveau“. Mi., 23.3. 20:00 Uhr, VHS-RT, Raum 106, EUR 6,00 (erm. EUR 3,00) Referent: Egbert Martins.

Konzert: „Finnische Tangos“ der Gruppe Uusikuu, Do., 17. März 20:00 Uhr, im franz.k, RT, Unter den Linden 23. Eintritt ermäßigt für DFG-Mitglieder bei Vorlage des Ausweises.

Alle Vorträge und das Konzert in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft.

Wandertag mit Gisela und Risto: 22.Mai. Die Wanderroute und der Treffpunkt stehen noch nicht fest und werden später bekanntgegeben.

Ulm

Der schöne Klang der Kantele passt nun mal gut zur Weihnachtszeit, besonders wenn in feierlichen Räumlichkeiten mit guter Akustik wie der Galerie Sebastianskapelle gespielt. Die beiden jungen Künstlerinnen Maija Kauhanen und Essi Olkanen, natürlich von der Sibelius-Akademie, haben denn auch ihr Programm darauf abgestimmt und im zweiten Teil weihnachtliche Lieder aus Finnland, England und Deutschland mit dem Traum „Maa on niin kaunis“ geboten. Der Schwerpunkt lag jedoch auf traditionellen finnischen Stücken, selbst arrangiert, mit je einer Eigenkomposition und bereichert durch die Gesangseinlagen von Maija im perfekten Zusammenspiel mit Essi. So ist es schön zu erleben, dass jedes Konzert mit seinem individuellen Charakter zeigt, wie erfreulich lebendig und farbig die Kantele-Szene in Finnland ist.



Dieses Gastspiel in Ulm fand statt am 3. Dezember 2010, am Vorabend unserer traditionellen Weihnachtsfeier in dem Kindergarten in der Friedrichsau, wo dann ab Nachmittag des 4. Dezember die Tonttus los waren. Wegen des frühen, reichlichen Schneefalls waren einige Familien, wie man hörte, bereits zum Skifahren unterwegs, so dass die Besucherzahl der letzten Jahre nicht ganz erreicht wurde. Jedoch durch den regen Zuzug von jungen Familien nach Ulm seit Jahren ist die finnische Mehrheit bei unseren Feiern noch lange gewährleistet! Und wenn man dann noch bedenkt, dass der Weihnachtsmann auch ein Finne ist, sind die Deutschen unter uns handverlesen... Bei der Ausrichtung der Feste sind sie immer sehr gefragt und offensichtlich auch gern dabei – meistens irgendwie familiär bedingt, möchte man meinen.

Die finnische Sprachschule Ulm hatte mit den kleinen Tonttus ein weihnachtliches

Singspiel einstudiert, ein Tontuleikki, bei dessen Vorführung auch die Kleinsten eifrig dabei waren. Als der Weihnachtsmann eintraf, klammerte sich ein Dreikäsehoch sicherheitshalber an seine Mutter, aber als sein Name gerufen wurde, meldete er sich ohne zu überlegen lautstark, verpassen wollte man dann doch nichts. - Wir hatten dieses Mal auf den Besuch eines Zauberers oder Clowns verzichtet, damit die Kinder nicht zu lange auf den Weihnachtsmann warten mussten. Das Wichtigste an den Feiern ist ja sowieso das Zusammentreffen und für die Kinder das Spielen mit mehr oder weniger bekannten Kameraden. So saßen die Erwachsenen auch mehrere Stunden zuerst an dem gedeckten Kaffeetisch mit Glögi, um

kann man im Cafe Kornhauskeller in Ulm ab ca. **16.00 Uhr beim gemütlichen Kaffeetrinken** Finnisch sprechen.



später finnische Weihnachtsspezialitäten wie karelische Piroggen und Weihnachtsschinken zu genießen. Ich hoffe, der Letzte hat das Licht ausgemacht.

NEU: Ab jetzt findet der **Stammtisch** jeden **letzten DONNERSTAG** im Monat ab **20.00 Uhr** in der Gaststätte „Stifterstuben“ in Mähringer Weg 57 in Ulm statt. **Jeden zweiten Mittwoch** im Monat

DFG Baden-Württemberg e.V. (www.dfg-bw.de)

LANDESVORSTAND

1. Vorsitzender

Siegfried Breiter
Salachternweg 16, 72218
Wildberg
Tel. 0 70 54-9 41 46
Fax 0 70 54-93 17 67
siegfried.breiter@dfg-bw.de

Stellv. Vorsitzende/Kultur

Mathilde Berger
Laurastr. 27, 88250 Weingarten
Tel. + Fax 0751-55 24 26
mathilde.berger@dfg-bw.de

Schatzmeister

Markus Kasberger
Dürerstr. 5, 71083 Herrenberg-
Gültstein
Tel. 0 70 32-20 97 46
kasi2002@t-online.de

Schüleraustausch

Riitta Bennetz
Fichtenstr. 26, 78086 Brigachtal
Tel. 077 21-41 30
Fax 077 21-41 43
riitta.bennetz@dfg-bw.de

Schriftführerin

Valérie Eberhardt M. A.
valerie.eberhardt@dfg-bw

BEZIRKSGRUPPEN

Hohenlohe-Franken

Renate Väisänen
mobil: 0173-4 67 89 12
renate.vaisanen@dfg-bw.de

Karlsruhe

Karin Merz
karin.merz@dfg-bw.de

Kurpfalz

Dr. Matthias Horn
Waldstraße 24, 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24-92 23 05
Fax 0 32 12-1 00 58 98
matthias.horn@dfg-bw.de

Mittlerer Neckar – Stuttgart

Claus Rickert
Sperberweg 12, 71334 Waiblingen
mobil 0170-7 47 17 79

Mittlerer Schwarzwald

Hans-Joachim Müller
An der Hammerhalde 24
78050 VS-Villingen
Tel. 0 77 21-5 60 79
leena-hans-mueller@gmx.de

Nordschwarzwald

Klaus Menzel
Tiefenbronner Str. 21/1
75233 Tiefenbronn
Tel. 0 72 34-94 93 41
DFG-Nordschwarzwald@web.de

Oberschwaben

Sini Dorka-Napp
Mendelssohnstraße 11/2
88250 Weingarten
Tel. 0751-79 38 64
sini.dorka@dfg-bw.de

Reutlingen-Tübingen

Hermann Buck
Moselstr. 26, 72768 Reutlingen
Tel. 0 71 21-6 84 55
hermann.buck@dfg-bw.de

Ulm

Peter Staudacher
Resi-Weglein-Gasse 9, 89077 Ulm
Tel. 0731-3 12 79
peter.staudacher@dfg-bw.de

WEITERE ADRESSEN

Finnische Botschaft

Rauchstraße 1, 10787 Berlin
Tel. 030-50 50 30
Fax 030-50 50 33 33
sanomat.ber@formin.fi
www.finnland.de

Honorarkonsularische Vertretung von Finnland

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft Ernst & Young
Mittlerer Pfad 15, 70499 Stuttgart
Tel. 0711-9 88 11 51 30
mueller.finnischeskonsulat@de.ey.com

Finnland Institut in Deutschland

Georgenstr. 24 (1.OG), 10117 Berlin
Tel. 030-5 20 02 60 10
Fax: 030-5 20 02 60 29
info@finstitut.de
www.finnland-institut.de

DFG-Bundesgeschäftsstelle

Maria Bürkle
Fellbacher Str. 52, 70736 Fellbach
Tel. 0711-5 18 11 65
Fax 0711-5 18 17 50
dfg@deutsch-finnische-gesellschaft.de
www.deutsch-finnische-gesellschaft.de

Zentrum der finnischen kirchlichen Arbeit e.V.

Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover
Tel. 0511-27 96-472
Fax 0511-27 96-183 info@zfka.de

Adressen in Finnland

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

Krogiuksentie 4, FI-00340 Helsinki
Tel. +358-9-458 580
Fax: +358-9-458 58 258
info@deutschland.fi
www.helsinki.diplo.de

Suomi-Saksa Yhdistysten Liitto ry

Verband der Finnisch-Deutschen Vereine
Pohjoisen Makasiininkatu 7, FI 00130
Helsinki
Tel. +358-9-6227 0200
Fax: +358-9-6227 0277
info@ssyl.fi, www.ssyl.fi

Deutsch-Finnische Handelskammer

Annankatu 25, PL 83, FI-00101 Helsinki
Tel. +358-9-612 212 - 0
Fax: +358-9-64 28 59
info@dfhk.fi, www.dfhk.fi

Deutsche Bibliothek

Pohjoisen Makasiininkatu 7, FI-00130 Helsinki
Tel. +358-9-66 93 63
Fax: +358-9-65 40 10
deutsche.bibliothek@kolumbus.fi
www.kolumbus.fi/deutsche.bibliothek/
dbadr.htm

Goethe-Institut Helsinki

Mannerheimintie 20 A, FI-00100 Helsinki
Tel. +358-9-680 35 50
Fax: +358-9-60 43 77
kultur@goethe.kaapeli.fi
www.goethe.de/ne/hel

Deutsches Kulturzentrum Tampere

Suvantokatu 13, FI-33100 Tampere
 tampere@kulturz.inet.fi
 www.personal.inet.fi/business/
 kulturzentrum

Suomi Seura r. y.

Mariankatu 8, FI-00170 Helsinki
Tel. +358-9-684 121 0
Fax: +358-9-684 121 40
suomis@suomi-seura.fi
www.suomi-seura.fi

IKKUNA - SCHAUFENSTER

erscheint viermal im Jahr / Auflage: 1800

Herausgeber:

Deutsch-Finnische Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Redaktion:

(verantwortlich für Inhalt, Gestaltung und Versand)
Annika Wedde, Brückenstraße 24, 73734 Esslingen
Tel. 07 11-38 16 86
annika.wedde@dfg-bw.de

Anzeigen:

Valérie Eberhardt M. A.
valerie.eberhardt@dfg-bw.de

Druck:

Buch- und Offsetdruckerei Paul Schürle GmbH & Co. KG
Filderhauptstraße 87-91, 70599 Stuttgart
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.
Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit
redaktioneller Bearbeitung einverstanden. Alle Angaben
ohne Gewähr.
Für unverlangte Einsendungen keine Haftung. Mit Namen
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wider.

Umschlagfoto:

Siegfried Breiter (sib)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

30. April 2011

DFG-Mitgliedsbeiträge

Aufnahmegebühr: € 15,00 (entfällt bei Kindern und Jugendlichen bis 25 Jahren sowie bei Studenten und Auszubildenden mit Studien-/Ausbildungsnachweis).
Jahresbeitrag
für Einzelpersonen: € 46,00; Familien € 53,00
für Studenten und Auszubildende (Einzelpersonen): € 26,00
für Studentenpaare: € 29,00
für Einzelrentner € 31,00; Rentnerpaare: € 36,00
Firmen und Kommunen nach Vereinbarung.
Die genannten Beträge gelten bei Zahlung per Bankeinzug; bei Zahlung per Rechnung erhöhen sich die Beiträge jeweils um € 2,00 in allen Beitragsklassen.
Studenten und Auszubildende müssen jährlich bis 20.10. zur Festlegung eines ermäßigten Beitrags einen Studien-/Ausbildungsnachweis bis 20.10. für das Folgejahr an die Bundesgeschäftsstelle schicken.

Die Deutsch-Finnische Gesellschaft e.V. ist wegen Förderung (Angabe des begünstigten Zwecks) der Völkerverständigung (Förderung der Beziehungen zwischen Deutschland und Finnland) nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Fürstenfeldbruck vom 07.08.2009, StNr. 117/107/60804, nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Mitglieder erhalten mit dem Mitgliedsausweis eine entsprechende Zuwendungsbestätigung, die mit dem Zahlungsbeleg als Spendenquittung gegenüber dem Finanzamt gilt.



Suomi Sydämessä

Juhla ulkosuomalaisille ja heidän ystävilleen 1.-4.7.2011

Tervetuloa ulkosuomalaisjuhlaan Suomen Turkuun!

Siirtolaisuusinstituutti järjestää yhteistyökumppaneineen Turussa 1.-4.7.2011 suuren ulkosuomalaisjuhlan "Suomi Sydämessä". Toivomme tervetulleiksi juhlaan kaikki ulkosuomalaiset, heidän sukulaisensa ja ystävänsä sekä muut asiasta kiinnostuneet

Ulkosuomalaisjuhlan ohjelmistoon kuuluu muun muassa:

- esitelmä ja pienoisseminaari (mm. Pohjois-Amerikka, Ruotsi, Irlanti, Sotilapöytä)
- sukututkimusta
- musiikki- ja tanssitapahtumia
- näyttelyjä
- golf- ja pesäpallotunneita
- filmifestivaali
- kansantanssifestivaali
- Siirtolaisuiston ja -muistomerkin viikkinen
- markkinatori (mm. järjestöjen esittelytiskkejä ja tuotteiden myyntiä)
- retkiä ja opastettuja kierroksia

Samaan aikaan juhlitaan Turun kulttuuripaikakupinkivuoti 2011, joten kaupungista löytyy paljon erilaisia tapahtumia. Samana viikonloppuna voi vierailta Keskiäkköisillä markkinoilla. Tapahtuman jälkeen on mahdollista osallistua Suomi-Seuran Matkatormiston järjestämille retkille Suomessa sekä naapurimaissa. Matkatormiston kautta voi myös ostaa erikoishintaisen matkan Torontosta Turkuun, kysyä lentohintoja muista kohteista ja saada apua matkajärjestelyihin (www.suomiseuranmatkat.fi). Tiedustelut: Turku2011@finsocietytravel.fi

Tapahtuman kotisivuilta löytyy tarkempaa tietoa juhlan ohjelmasta, ilmoittautumisesta, majokuksesta ja retkistä. Lisäksi sieltä löytyy tietoa niille, jotka ovat kiinnostuneet esimerkiksi pelaamaan pesäpalloa tai golfia, osallistamaan pienoisseminareihin puhujana, esittelemään tuotantoaan filmifestivaalilla tai varaamaan esittely- tai myyntipöydän torilta.

Sydämellisiin tapaamisiin!

Lisätietoa ja ilmoittautumislomake: www.siirtolaisuusinstituutti.fi/usj/

Tiedustelut: Koordinaattori Heini Hartikainen, Siirtolaisuusinstituutti, hvhart@utu.fi, puh. +358-40-1680-260

- Pesäpallo: Anne Aatola, Varsinais-Suomen Pesis, toimisto@varsinais-suomenpesis.fi, puh. +358-40-3578-768
Satu Mikola, Varsinais-Suomen Pesis, satu.mikola@varsinais-suomenpesis.fi, puh. +358-400-826354
Golf: Juhla Laukkanen, Harjatus Golf & Country Club, juha.laukkanen@harjatus.fi, puh. +358-40-7545106
Filmifestivaali: Antti Välikangas, antti.valikangas@filmihail.fi, puh. +358-500-591169
Kansantanssifestivaali: Leena Aho, Turun kansantanssin ystäväit ry, leena.aho@turku.fi, puh. +358-50-5546116

Siirtolaisuusinstituutti
Erikinkatu 34
FIN-20100 Turku, Finland

Puh. / Tel. +358-2-2640 443
Fax +358-2-2333 460

www.siirtolaisuusinstituutti.fi
www.migrationinstitute.fi



Turun linna

TURKU ÅBO 2011
EUROPEAN CAPITAL OF CULTURE



Århuski



Siirtolaisuusinstituutti



mit den Geheimtipps des Nordens

- Individual- und Gruppenreisen mit auserwählten Unterkünften
- Katalog, Beratung & Angebote: Dieselstr. 2, 76689 Karlsdorf, Tel.: 07251-3661590, Fax: 07251-3661569. Email: info@hummel-reiseideen.de, Internet: www.hummel-reiseideen.de.

- Flüge auch weltweit zu Sonderpreisen
- Mietwagen zu Top-Konditionen
- Schiffspassagen
- Finnische Bahn
- Ferienhäuser und Hotels
- Gruppenreisen (z.B. Schulklassen, Chöre, Sportvereine)

LOMA
REISEAGENTUR GMBH

Mittelstraße 18
65594 Runkel-Dehrn
www.loma.de

Tel.:
(0 64 31) 7 45 46
Fax
(0 64 31) 7 48 52
eMail:
reiseagentur@loma.de

Finnischunterricht
Dolmetscherdienste
Beglaubigte Übersetzungen

fil. maist. Liisa Heinze

Leonorenweg 11, 75045 Walzbachtal
Tel. (0 72 03) 60 64, Fax (07 21) 1 51 48 26 42
e-Mail: Heinze@Finntext.de

Deutsch Finnisch Deutsch
Beglaubigte Übersetzungen
Diplom-Übersetzerin

Merja Stenberg-Glaser

Hildebrandstr. 22, 70191 Stuttgart
Tel. (07 11) 85 65 15 Fax (07 11) 85 65 27
e-Mail: stenberg-glaser@onlinehome.de

Deutsch-Finnisch-Deutsch
Vereidigter Übersetzer
FM Markku Lanki



Junggasse 22, 72582 Grabenstetten
Tel. (0 73 82) 18 97 Fax 93 60 02
e-Mail: lanki@gmx.de

www.nordlandfashion.de

**10% Rabatt für
DFG-Mitglieder auf
Outdoorbekleidung des
finnischen Herstellers**



ICEPEAK

Tervetuloa!

Finnische Tage

Brenn- und Backvorführung
im original finnischen
Specksteinofen *

19.3.2011 | 20.3.2011
10 – 14 Uhr | 14 – 17 Uhr

Herrenberg, Kapstr. 11
Horb, Mühlgässle 25

* speichert die Wärme
bis zu 30 Std.



Feuer und Flamme
TRAUGOTT
BINDER
Kachelöfen, Kamine und mehr...

78083 Herrenberg-Gültstein
Kapstraße 12
Telefon 07032 / 7 45 26
Telefax 07032 / 7 67 69
www.Kachelofen-Binder.de



NUNNAUUNI